

C

71243

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 18. September 1931



Wieder-Eröffnung

Gastspiel CURT BOIS

Dienst am Kunden

Schwank in drei Akten von **Curt Bois** und **Max Hansen**
Spielleitung: Herbert Furreg

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius Mc Kelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Th� Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nagler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei Mc Kelley	Felix Krones
Thomas Nebel	Karl Chmann
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Niedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei Mc Kelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler
Boy	Raoul Reher

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius Mc Kelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine gr o ere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Th  Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: **Mailon „Dorht“**, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungsf rer: **Paul Flaner H. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahrohrm bel des 1. Aktes beigeleilt von der Firma **Ehonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggng 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenst len: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neustiftgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Pesti Hfg.** I., Biberstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“ (H. Fleischer)**, VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit **„PEROLIN“** desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Sonntag den 20. September, Nachm. 1¹/₄ Uhr: **DIE SPANISCHE FLIEGE**

Schwank in drei Akten von **Arnold** und **Bach**

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Samstag den 19. September 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von **Curt Bois** und **Mag Hansen**

Spielleitung: **Herbert Furreg**

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius Mc Kellen	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Natzler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei Mc Kellen	Felix Krones
Thomas Rebel	Karl Ehmann
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Niedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei Mc Kellen	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler
Boy	Raoul Reyer

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius Mc Kellen in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: **Alfred Kunz**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: **Maison „Dornt“**, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungskörper: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des I. Aktes beigeleitet von der Firma **Zhonet Mundis G. m. b. H.**, I., Burgeing 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenschalen: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Reussgasse 36—38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Lesti Ag.** I., Biberstraße 22
Schmied: **„Perlkönigin“ (A. Fleischer)**, VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung **7 Uhr**

Anfang **8 Uhr**

Ende **10¹/₂ Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Sonntag den 20. September, **Nachm. 1¹/₂ 4 Uhr: DIE SPANISCHE FLIEGE**

Schwank in drei Akten von **Arnold und Bach**

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

1/2 4
UHR

Sonntag den 20. September 1931

1/2 4
UHR

Kleine Preise 1—8 Schilling

Die spanische Fliege

Schwank in drei Akten von Franz Arnold und Ernst Bach

In Szene gesetzt von Kurt Lessen

Ludwig Klinker, Senffabrikant	Kurt Lessen
Emma, seine Frau	Emmy Förster
Paula, deren Tochter	Melitta Stanek
Eduard Sauermann, Reichsratsabgeordneter, Emmas Bruder	Walter Brandt
Wally, seine Tochter	Liselott Medelfsky
Mois Wimmer, Emmas Schwager	Eduard Loibner
Dr. Friß Heller, Rechtsanwalt	Hans Olden
Anton Tiedemaier	Hugo Brady
Gottlieb Meisel	Friß Binder
Mathilde, seine Frau	Else Förny
Heinrich, deren Sohn	Friß Puchstein
Marie, Wirtschafterin bei Klinker	Elfriede Seidler

Das Stück spielt in einer größeren Provinzstadt in der Gegenwart

Nach dem zweiten Fallen des eisernen Vorhanges ist eine größere Pause

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 3 Uhr

Anfang 1/2 4 Uhr

Ende 6 Uhr

Täglich abends 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterfagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Sonntag den 20. September 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von **Curt Bois** und **Max Hansen**

Spielleitung: Herbert Furreg

Alexander Beloponos	Curt Bois
William Cornelius Mc Kelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Puchstein
Johnson, Privatsekretär bei Mc Kelley	Felix Krones
Thomas Nebel	Karl Ehmann
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Beloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Beloponos	Susi Witt
George, Diener bei Mc Kelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler
Boy	Raoul Reher

Der erste Akt spielt im Büro bei Beloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius Mc Kelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ada Reich & Bruder**, VI., Mariabilderstraße 39
Damenhüte: **Marion „Dorff“**, VI., Mariabilderstraße 47
Befechtungsmäntel: **Paul Planer A. G.**, II., Katerstraße 17
Die Stuhlrohrmöbel des I. Aktes beigeleitet von der Firma **Thonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Zoffer** (Moderne und antike Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Achenhaken: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neustiftgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Reitz A.G.**, I., Biberstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“** (A. Fleischer), VI., Mariabilderstraße 61

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Curt Bois** - **Dienst am Kunden**

Sonntag den 27. September, **Nachm. 1/2 4 Uhr: DIE SPANISCHE FLIEGE**

Schwank in drei Akten von **Arnold** und **Vach**

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Montag den 21. September 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von **Curt Bois** und **Max Hansen**

Spielleitung: **Herbert Furreg**

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius Mc Kellen	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Razler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei Mc Kellen	Felix Krones
Thomas Nebel	Karl Chmann
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei Mc Kellen	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler
Boy	Raoul Reher

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius Mc Kellen in New York

Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: **Alfred Kunz**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilfsstrasse 39
Damenhüte: **Railon „Dorot“**, VI., Mariahilfsstrasse 47
Beleuchtungskörper: **Paul Planer H. G.**, II., Praterstrasse 17
Die Stahlrohrmöbel des I. Aktes beigeleitet von der Firma **Thonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Zoffner** (Moderne und antike Raumkunst), I., Singerstrasse 4
Schreibzeuge u. Utensilien: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Vortrag-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neustiftgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Festi Ag.** I., Döbnerstrasse 22
Schmuck: **„Perlkönigin“ (H. Fleischer)**, VI., Mariahilfsstrasse 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung **7 Uhr**

Anfang **8 Uhr**

Ende **10 1/2 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Curt Bois** - **Dienst am Kunden**

Sonntag den 27. September, **Nachm. 1/2 4 Uhr: DIE SPANISCHE FLIEGE**

Schwank in drei Akten von **Arnold** und **Vach**

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Dienstag den 22. September 1931



Gastspiel **CURT BOIS** Dienst am Kunden

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furreg

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKellen	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKellen	Felix Krones
Thomas Nebel	Karl Ehmann
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKellen	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler
Boy	Raoul Reher

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKellen in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariabilderstraße 39
Damenhüte: **Walfon „Dorht“**, VI., Mariabilderstraße 47
Befeuchtungsböyer: **Paul Blauer u. Co.**, II., Katerstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des 1. Aktes beigeleitet von der Firma **Ehonet Wundus G. m. b. H.**, I., Burggiring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik: Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Aischenshalen: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neufäßgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Rejti** Kfg. I., Biberstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“** (A. Fleischer), VI., Mariabilderstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Sonntag den 27. September, Nachm. 1/2 4 Uhr: **DIE SPANISCHE FLIEGE**

Schwank in drei Akten von **Arnold** und **Dach**

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Mittwoch den 23. September 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von **Curt Bois** und **Max Hansen**

Spielleitung: **Herbert Furrer**

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Th� Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagentnecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Rebel	Karl Schmann
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Niedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler
Boy	Raoul Reher

Der erste Akt spielt im B uro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York

Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: **Alfred Kunz**

Nach dem zweiten Akt eine gr o ere Pause

Sämmtliche Toiletten der Damen Marie Th  Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI, Mariahilferstraße 39
Damenh tte: **Maison „Dorht“**, VI, Mariahilferstraße 47
Beluchungsm rber: **Paul Blauer A. G.**, II, Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des I. Aktes beigeleitet von der Firma **Zhonet Mundus G. m. b. H.**, I, Burggting 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik Raumkunst), I, Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Necessaries: **Leopold Dichter**, XVI, Brunneng. 40
Kaufprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII, Neustiftgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Resti Ag.**, I, Biberstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“ (R. Fleischer)**, VI, Mariahilferstraße 81

Sämmtliche Räume des Theaters werden mit **„PEROLIN“** desinfiziert.

Kassa-Gr ffnung **7 Uhr**

Anfang **8 Uhr**

Ende **10 1/2 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Curt Bois** - **Dienst am Kunden**

Sonntag den 27. September, Nachm. **1/2 4 Uhr: DIE SPANISCHE FLIEGE**

Schwank in drei Akten von **Arnold** und **Bach**

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämmtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

8
UHR

Donnerstag den 24. September 1931

8
UHR

Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von **Curt Bois** und **Max Hanßen**

Spielleitung: **Herbert Furrer**

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nagler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Nebel	Karl Chmann
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler
Boy	Raoul Reher

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York

Im III. Akt: **Russen-Ensemble Alexander Sokoloff** aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: **Alfred Kunz**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen **Marie Thé Morel** und **Marion Leporini**: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: **Maison „Dorff“**, VI., Mariahilferstraße 47
Befechigungsförderer: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des 1. Aktes beigeleitet von der Firma **Thonet Mundus G. m. b. H.**, I., Durggweg 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), I., Engerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenalen: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Laufbrecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Reustgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Lefsi Ng.** I., Viberstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“ (H. Fleischer)**, VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung **7 Uhr**

Anfang **8 Uhr**

Ende **10¹/₂ Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Curt Bois** - **Dienst am Kunden**

Sonntag den 27. September, **Nachm. 1/2 4 Uhr: DIE SPANISCHE FLIEGE**

Schwank in drei Akten von **Arnold** und **Vach**

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 25. September 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furrer

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKellen	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKellen	Felix Krones
Thomas Nebel	Karl Chmann
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKellen	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler
Boy	Raoul Reher

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKellen in New York

Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhilfe: **Mailon „Dorut“**, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungskörper: **Paul Planer H. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohmdel des I. Aktes beigehtelt von der Firma **Ehonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burgring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik-Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Archenschalen: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neuhofgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Pesti Hfa.**, I., Wiberstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“ (H. Fleischer)**, VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung **7 Uhr**

Anfang **8 Uhr**

Ende **10¹/₂ Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Curt Bois - Dienst am Kunden**

Sonntag den 27. September, **Nachm. 1/4 Uhr: DIE SPANISCHE FLIEGE**

Schwank in drei Akten von **Arnold und Bach**

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Samstag den 26. September 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furreg

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nagler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Rebel	Herbert Nchinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Kiedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler
Boy	Raoul Nezer

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ada Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: **Mailon „Dorn“**, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungsänderer: **Paul Blauer H. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des 1. Aktes bezieht von der Firma **Thonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik-Raumfunk), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenschalen: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Reustiftgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Lesli** Hg. I., Wiberstraße 22
Schmied: **„Perlkönigin“ (H. Fleischer)**, VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Sonntag den 27. September, Nachm. 1 $\frac{1}{4}$ Uhr: **DIE SPANISCHE FLIEGE**

Schwank in drei Akten von **Arnold und Bach**

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

1/2 4
UHR

Sonntag den 27. September 1931

1/2 4
UHR

Kleine Preise 1—8 Schilling

Die spanische Fliege

Schwank in drei Akten von Franz Arnold und Ernst Bach

In Szene gesetzt von Kurt Lessen

Ludwig Klinker, Senffabrikant	Kurt Lessen
Emma, seine Frau	Emmy Förster
Paula, deren Tochter	Melitta Stanek
Eduard Sauermann, Reichsratsabgeordneter, Emmas Bruder	Walter Brandt
Wally, seine Tochter	Liselott Medelsky
Mois Wimmer, Emmas Schwager	Eduard Loibner
Dr. Friß Heller, Rechtsanwalt	Hans Olden
Anton Tiedemaier	Hugo Brady
Gottlieb Meißel	Friß Binder
Mathilde, seine Frau	Else Förny
Heinrich, deren Sohn	Friß Buchstein
Marie, Wirtschaftlerin bei Klinker	Elfriede Seidler

Das Stück spielt in einer größeren Provinzstadt in der Gegenwart

Nach dem zweiten Fallen des eisernen Vorhanges ist eine größere Pause

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 3 Uhr

Anfang 1/2 4 Uhr

Ende vor 1/2 6 Uhr

Täglich abends 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Bogenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Sonntag den 27. September 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furrer

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Nebel	Herbert Nachinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler
Boy	Raoul Reher

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: **Maison „Dorzi“**, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungskörper: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des I. Aktes beigeleitet von der Firma **Thonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenalben: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neupfingergasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Lesti** Nfg. I., Biberstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“** (A. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

8
UHR

Montag den 28. September 1931

8
UHR

Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furrer

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Th� Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Bepi Nagler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Nebel	Herbert Nachinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler
Boy	Raoul Reher

Der erste Akt spielt im B uro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York

Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine gr o ere Pause

Sämmtliche Toiletten der Damen Marie Th  Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstr e 39
Damenhüte: Maison **„Dorcht“**, VI., Mariahilferstr e 47
Beleuchtungsf rper: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstr e 17
Die Stahlrohrmöbel des I. Aktes beigeleitet von der Firma **Thonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), I., Sagerstr e 4
Schreibzeuge u. Necessarien: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Reussitgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Besti Ing.** I., Wiberstr e 22
Schmuck: **„Perlkönigin“** (H. Fleischer), VI., Mariahilferstr e 81

Sämmtliche Räume des Theaters werden mit **„PEROLIN“** desinfiziert.

Kassa-Gr ffnung **7 Uhr**

Anfang **8 Uhr**

Ende **10 1/2 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Curt Bois - Dienst am Kunden**

Sonntag den 4. Oktober, **Nachm. 1/4 Uhr: STURM IM WASSERGLAS**

Lustspiel in drei Akten von Bruno Frank

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämmtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Dienstag den 29. September 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furrer

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKellen	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKellen	Felix Krones
Thomas Rebel	Herbert Michinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKellen	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKellen in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ada Reich & Bruder**, VI., Mariabillerstraße 39
Damenhüte: **Wasson „Dorot“**, VI., Mariabillerstraße 47
Beleuchtungskörper: **Paul Planer A. G.**, II., Fraterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des I. Aktes beigeheißt von der Firma **Thonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenstalen: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Reinfittgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Lesti Ag.** I., Überstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“ (H. Fleischer)**, VI., Mariabillerstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung **7 Uhr**

Anfang **8 Uhr**

Ende **10¹/₂ Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Curt Bois - Dienst am Kunden**

Sonntag den 4. Oktober, **Nachm. 1¹/₂ Uhr: STURM IM WASSERGLAS**
Lustspiel in drei Akten von Bruno Frank

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Mittwoch den 30. September 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furrer

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Segener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Rebel	Herbert Nüchinger
Dr. Wassernogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Niedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York

Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariabillerstraße 39
Damenhüte: **Waldon „Dornt“**, VI., Mariabillerstraße 47
Beleuchtungskörper: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des 1. Aktes hergestellt von der Firma **Thonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik: Raumfunk), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenstolen: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neusiftgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Pesti Hfg.**, I., Biberstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“ (H. Fleischer)**, VI., Mariabillerstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Sonntag den 4. Oktober, Nachm. 1/4 Uhr: **STURM IM WASSERGLAS**

Lustspiel in drei Akten von Bruno Frank

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Donnerstag den 1. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** Dienst am Kunden

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furreg

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKellen	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Th�e Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKellen	Felix Krones
Thomas Nebel	Herbert Michinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKellen	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im B uro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKellen in New York

Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine gr o ere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Th e Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Maison „Dorly“, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungskörper: **Paul Blauer N. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des 1. Aktes bezieht von der Firma **Ehouet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggng 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Achenichtalen: **Leopold D tler**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neustiftgasse 86-88
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Lejt Nfa**, I., Biberstraße 22
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Gr ffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10 1/2 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Sonntag den 4. Oktober, Nachm. 1/2 4 Uhr: **STURM IM WASSERGLAS**

Lustspiel in drei Akten von Bruno Frank

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 2. Oktober 1931



Gastspiel CURT BOIS Dienst am Kunden

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furreg

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKellen	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Th� Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nagler	Fritz Puchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKellen	Felix Krones
Thomas Nebel	Herbert Nchinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Lonio Niedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKellen	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im B uro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKellen in New York

Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine gr o ere Pause

Sämmtliche Toiletten der Damen Marie Th  Morel und Marion Leporini: **Ida Reid & Bruder**, VI., Mariahilfstr sse 39
Damenhüte: **Maison „Docht“**, VI., Mariahilfstr sse 47
Beleuchtungskörper: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstr sse 17
Die Stahlrohrmöbel des 1. Aktes beigeleitet von der Firma **Zhonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggng 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), I., Singerstr sse 4
Schreibzeuge u. Necessarien: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neufittgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Restl Ag.** I., Wiberstr sse 22
Schmuck: **„Perlkönigin“ (H. Fleischer)**, VI., Mariahilfstr sse 81

Sämmtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassa-Gr ffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10 1/2 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Sonntag den 4. Oktober, Nachm. 1/2 4 Uhr: **STURM IM WASSERGLAS**

Luftspiel in drei Akten von Bruno Frank

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in j mmtlichen Kartenb uros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Samstag den 3. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furreg

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Bepi Nagler	Fritz Puchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Rebel	Herbert Nidinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York

Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen: Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ada Reich & Bruder**, VI., Mariabillerstraße 39
Damenhüte: **Mation „Dyrt“**, VI., Mariabillerstraße 47
Belichtungsmäppler: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des 1. Aktes hergestellt von der Firma **Thonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik: Raumfunk), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Utensilien: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neustiftgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Lestli Riga**, I., Biberstraße 22
Schmied: **„Perlkönigin“ (H. Fleischer)**, VI., Mariabillerstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Sonntag den 4. Oktober, Nachm. 1/4 Uhr: **STURM IM WASSERGLAS**

Lustspiel in drei Akten von Bruno Frank

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Sonntag den 4. Oktober 1931



Kleine Preise 1—8 Schilling

Sturm im Wasserglas

Luftspiel in drei Akten von Bruno Frank

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Doktor Konrad Thob	Otto Schmölle	Unzelmann, ein Tierarzt	Franz Böhmeim
Viktoria, seine Frau	Gusti Liedermann	Der Amtsrichter	Felix Krones
Frau Vogl	Else Förny	Der Staatsanwalt	Franz Schafheitlin
Franz Burdach, Journalist	Hans Schweikart	Der erste Schöffe	Oskar Beraum
Quilling, Herausgeber der „Nachtpost“	Walter Brandt	Der zweite Schöffe	Karl Seiffert
Lisa, seine Frau	Maria Schnorpfeil	Erster Gerichtsdienner	Karl Straup
Pfaffenzeller, Magistrats- diener	Hans Homma	Zweiter Gerichtsdienner	Erich Köhler
		Betty, Stubenmädchen bei Thob	Ingeborg Krahn

Zeit und Ort: Heute. In einer süddeutschen Stadt

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 3 Uhr

Anfang 1/24 Uhr

Ende vor 6 Uhr

Täglich abends 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterjagt.

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Sonntag den 4. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furrer

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Nebel	Herbert Nischinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Niedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: **Mailon „Dorht“**, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungsständer: **Paul Planer H. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des I. Aktes beigeleitet von der Firma **Ehonet Rundus G. m. b. H.**, I., Burgring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenalen: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Reustgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Pesti Kfg.**, I., Wiberstraße 22
Schmuck: **„Perldönigin“ (H. Fleischer)**, VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Montag den 5. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furrer

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nagler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Nebel	Herbert Michinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tomio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariabilderstraße 39
Damenhüte: **Maïson „Dorot“**, VI., Mariabilderstraße 47
Beleuchtungskörper: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des 1. Aktes bestellt von der Firma **Thonet Rundus G. m. b. H.**, I., Burgring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Zoffer** (Moderne und antik. Raumtisch), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenschalen: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Reufkittgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Pesti Hfg.** I., Wiberstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“ (H. Fleischer)**, VI., Mariabilderstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Sonntag den 11. Oktober 1931, nachmittags ¹/₂ 4 Uhr: **Sturm im Wasserglas**

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Dienstag den 6. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furreg

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Naxler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Nebel	Herbert Nachinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilbe, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: **Waison „Dorht“**, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungskörper: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des 1. Aktes beschafft von der Firma **Thonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik-Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenstühle: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Laufbänder-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Reustgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: **Generalvertretung Joe Pesti Mg.** I., Wiberstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“ (H. Fleischer)**, VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Karten an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstr. 20 (Tel. R 26-4-22) ab 9 Uhr vorm. u. in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Mittwoch den 7. Oktober 1931



Gastspiel CURT BOIS Dienst am Kunden

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furrer

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nagler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Nebel	Herbert Uehlinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: **Maison „Dorot“**, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungsdiriger: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des 1. Aktes bestellt von der Firma **Zhonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burgring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenstolen: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Reinfirtgasse 36—38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Leitl Hg.** I., Biberstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“** (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Bis einschließlich Montag den 19. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Zum 1. Male

Dienstag den 20. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr

Zum 1. Male

Gastspiel Leopoldine Konstantin - Spiel um Liebe

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Reale

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Donnerstag den 8. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** Dienst am Kunden

Schwank in drei Akten von **Curt Bois** und **Max Hansen**

Spielleitung: **Herbert Furrer**

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nagler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Nebel	Herbert Mächinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Niedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: **Alfred Kunz**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Sander**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: **Maison „Dorff“**, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungskörper: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des 1. Aktes beigeleitet von der Firma **Lyonet Rindus G. m. b. H.**, I., Burggring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik-Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenböden: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neustiftgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Lesti** Hg.-I., Überbrücke 22
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (R. Feischer), VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung **7 Uhr**

Anfang **8 Uhr**

Ende **10¹/₂ Uhr**

Bis einschließlich Donnerstag den 15. Oktober 1931, Anfang **8 Uhr**:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Zum **1. Male** Freitag den 16. Oktober 1931, Anfang **8 Uhr** Deutsche Uraufführung

Gastspiel Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe ...!

Komödie in drei Akten von **Cecil Chesterton** und **Ralph Keale**

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Mittwoch den 7. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von **Curt Bois** und **Max Hansen**

Spielleitung: **Herbert Furrer**

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenfnecht	Eduard Loibner
Pepi Nagler	Fritz Puchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Nebel	Herbert Uehlinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Niedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: **Alfred Kunz**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: **Maison „Dornt“**, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungskörper: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des I. Aktes beliefert von der Firma **Zhonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burgring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenstühle: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Reufertgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Testi Hg.**, I., Biberstraße 22
Schmuck: **„Perlfönigin“ (H. Fleischer)**, VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung **7 Uhr**

Anfang **8 Uhr**

Ende **10¹/₂ Uhr**

Bis einschließlich Montag den 19. Oktober 1931, Anfang **8 Uhr**:

Gastspiel **Curt Bois** - **Dienst am Kunden**

Zum **1. Male**

Dienstag den 20. Oktober 1931, Anfang **8 Uhr**

Zum **1. Male**

Gastspiel **Leopoldine Konstantin** - **Spiel um Liebe**

Komödie in drei Akten von **Cecil Chesterton** und **Ralph Reale**

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Donnerstag den 8. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von **Curt Bois** und **Max Hansen**

Spieleitung: **Herbert Furrer**

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nagler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Nebel	Herbert Uchinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: **Alfred Kunz**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: **Maison „Dorit“**, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungskörper: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des I. Aktes beigeleitet von der Firma **Thonet Rundus G. m. b. H.**, I., Burgring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik-Raumfönl), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenkalen: **Leobold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Prustitzgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Besti** Mg. I., Wiberstraße 22
Schmuck: „**Perfönigin**“ (A. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung **7 Uhr**

Anfang **8 Uhr**

Ende **10¹/₂ Uhr**

Bis einschließlich Donnerstag den 15. Oktober 1931, Anfang **8 Uhr**:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Zum **1. Male** Freitag den 16. Oktober 1931, Anfang **8 Uhr** Deutsche Uraufführung

Gastspiel Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe...!

Komödie in drei Akten von **Cecil Chesterton** und **Ralph Keale**

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 9. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von **Curt Bois** und **Max Hansen**
Spielleitung: **Herbert Furrer**

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Rebel	Herbert Michinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Niedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Wendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: **Alfred Kunz**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen **Marie Thé Morel** und **Marion Leporini**: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariabilferstraße 39
Damenhüte: **Maison „Dorht“**, VI., Mariabilferstraße 47
Beleuchtungskörper: **Paul Planer H. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des I. Aktes beigeleitet von der Firma **Ehonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burgring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenschränke: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Laufschreiber-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neustiftgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Risti Hg.**, I., Wiberstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“ (R. Fleischer)**, VI., Mariabilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Bis einschließlich Donnerstag den 15. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Curt Bois** - **Dienst am Kunden**

Zum 1. Male Freitag den 16. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr Deutsche Uraufführung

Gastspiel **Leopoldine Konstantin** - **In jeder Ehe...!**

Komödie in drei Akten von **Cecil Chesterton** und **Ralph Keale**

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Samstag den 10. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furrer

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagentnecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Rebel	Herbert Michinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariaböserstraße 39
Damenhüte: **Maison „Dorot“**, VI., Mariaböserstraße 47
Beleuchtungskörper: **Paul Planer A. G.**, II., Featerstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des 1. Aktes hergestellt von der Firma **Ebonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burgring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Weisenschenkel: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neustiftgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Festi Rfg.**, I., Biberstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“ (H. Fleischer)**, VI., Mariaböserstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Bis einschließlich Donnerstag den 15. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Zum 1. Male Freitag den 16. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr Deutsche Uraufführung

Gastspiel Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe ...!

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 9. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furrer

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKellen	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKellen	Felix Krones
Thomas Rebel	Herbert Nischinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKellen	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKellen in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ada Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Maison „**Dorot**“, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungskörper: **Paul Klauer H. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des I. Aktes beigeleitet von der Firma **Ehonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenschalen: **Leopold Dichter**, XVI., Brunnengasse 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neustiftgasse 36—38
Robat-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Repti Hfg.** I., Wiberstraße 22
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Bis einschließlich Donnerstag den 15. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Zum 1. Male Freitag den 16. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr Deutsche Uraufführung
Gastspiel **Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe ...!**

Komödie in drei Akten von **Cecil Chesterton** und **Ralph Reale**

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Samstag den 10. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furrer

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagentnecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Rebel	Herbert Aichinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Niedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: **Maison „Dorht“**, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungsrörper: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des 1. Aktes beigeleitet von der Firma **Thonet Rundus G. m. b. H.**, I., Burgring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Utensilien: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neufittgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Kesti** Hfg. I., Eiberstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“ (A. Fleischer)**, VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Bis einschließlich Donnerstag den 15. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Zum 1. Male Freitag den 16. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr Deutsche Uraufführung

Gastspiel Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe ...!

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

8
UHR

Sonntag den 11. Oktober 1931

8
UHR

Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furreg

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Nebel	Herbert Michinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: **Maïson „Dorhi“**, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungskörper: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des 1. Aktes beigeleitet von der Firma **Zhonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burgring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenstühle: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Reustiftgasse 36-38
Kanal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Festi Hg.**, I., Biberstraße 22
Schmuck: **„Perlkönigin“ (H. Fleischer)**, VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Bis einschließlich Donnerstag den 15. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Zum 1. Male Freitag den 16. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr Deutsche Uraufführung

Gastspiel **Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe ...!**

Komödie in drei Akten von **Cecil Chesterton** und **Ralph Reale**

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Montag den 12. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von **Curt Bois** und **Max Hansen**

Spielleitung: **Herbert Furrer**

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Nebel	Herbert Uehlinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: **Alfred Kunz**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen **Marie Thé Morel** und **Marion Leporini: Ida Reich & Bruder**, VI., Mariaböserstraße 39
Damenhüte: **Maison „Dorht“**, VI., Mariaböserstraße 47
Beleuchtungsformer: **Karl Klauer H. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlschmiedel des I. Aktes beigestellt von der Firma **Thonet Mundus G. m. b. H.**, I., Buegelng 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik-Neuauflage), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Aschenshalen: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neustiftgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Pestl** Hg. I., Biberstraße 22
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), VI., Mariaböserstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PÉROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung **7 Uhr**

Anfang **8 Uhr**

Ende **10¹/₂ Uhr**

Bis einschließlich Donnerstag den 15. Oktober 1931, Anfang **8 Uhr**:

Gastspiel **Curt Bois** - **Dienst am Kunden**

Zum **1. Male** Freitag den 16. Oktober 1931, Anfang **8 Uhr** Deutsche Uraufführung

Gastspiel **Leopoldine Konstantin** - **In jeder Ehe ...!**

Komödie in drei Akten von **Cecil Chesterton** und **Ralph Reale**

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Dienstag den 13. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furrer

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKellen	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thè Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nahler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKellen	Felig Krones
Thomas Nebel	Herbert Nchinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKellen	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKellen in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thè Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Damenhüte: **Maison „Dorht“**, VI., Mariahilferstraße 47
Beleuchtungsförder: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des I. Aktes hergestellt von der Firma **Thonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggasse 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik. Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenschalen: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neustiftgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Lejti A.G.**, I., Riberstraße 22
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Raffa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Bis einschließlich Donnerstag den 15. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Curt Bois** - **Dienst am Kunden**

Zum 1. Male Freitag den 16. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr Deutsche Uraufführung
Gastspiel **Leopoldine Konstantin** - **In jeder Ehe ...!**

Komödie in drei Akten von **Cecil Chesterton** und **Ralph Keale**

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Mittwoch den 14. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furrer

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKelley	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Thé Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi Nagler	Fritz Puchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKelley	Felix Krones
Thomas Rebel	Herbert Uehlinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Riedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKelley	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im Büro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKelley in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Thé Morel und Marion Leporini: **Ada Reich & Bruder**, VI., Mariabillerstraße 39
Damenhüte: **Maison „Dorht“**, VI., Mariabillerstraße 47
Beleuchtungsständer: **Paul Klauer A. G.**, II., Bartenstraße 17
Die Stahlrohrmöbel des 1. Aktes hergestellt von der Firma **Ehonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggasse 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik: Raumkunst), I., Singerstraße 4
Schreibzeuge u. Nischenalen: **Leopold Dichter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neustiftgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Leitl A.G.**, I., Biberstraße 22
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), VI., Mariabillerstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung 7 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Donnerstag den 15. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Curt Bois - Dienst am Kunden

Zum 1. Male Freitag den 16. Oktober 1931, Anfang 8 Uhr Deutsche Uraufführung

Gastspiel **Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe ...!**

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Reale

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Donnerstag den 15. Oktober 1931



Gastspiel **CURT BOIS** **Dienst am Kunden**

Schwank in drei Akten von Curt Bois und Max Hansen

Spielleitung: Herbert Furreg

Alexander Peloponos	Curt Bois
William Cornelius McKellen	Walter Brandt
Mary, dessen Tochter	Marie Th� Morel
Fürst Alexei Stroganoff	Gregory Chmarra
Ursula Hegener	Marion Leporini
Salomon Cottworth	Karl Staud
Eduard Wagenknecht	Eduard Loibner
Pepi N�hler	Fritz Buchstein
Johnson, Privatsekretär bei McKellen	Felix Krones
Thomas Nebel	Herbert N�hinger
Dr. Wasservogel, Schiffsarzt	Fritz Binder
Fritz Wendt, Sekretär bei Peloponos	Tonio Kiedl
Hilde, Stenotypistin bei Peloponos	Susi Witt
George, Diener bei McKellen	Rudi Berg
Steward	Karl Bendler

Der erste Akt spielt im B uro bei Peloponos in Berlin, der zweite auf dem Dampfer „Resolute“ während der Überfahrt nach New York, der dritte bei William Cornelius McKellen in New York
Im III. Akt: Russen-Ensemble Alexander Sokoloff aus der Kaukasien-Bar in Wien

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine gr o ere Pause

Sämtliche Toiletten der Damen Marie Th  Morel und Marion Leporini: **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariabillgasse 39
Damenh tte: Maison „**Dorn**“, VI., Mariabillgasse 47
Beleuchtungskörper: **Paul Planer H. G. H.**, Praterstr e 17
Die Stahlr hnm bel des 1. Aktes bezieht von der Firma **Thonet Mundus G. m. b. H.**, I., Burggring 3

Die Möbel des 2. und 3. Aktes von der Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antik-Raumfunk), I., Singerstr e 4
Schreibzeuge u. Achenstalen: **Leopold D chter**, XVI., Brunneng. 40
Lautsprecher-Anlage von **Philips-Radio**, VII., Neukirchgasse 36-38
Royal-Schreibmaschine: Generalvertretung **Joe Lesti Mg.**, I., Wiberstr e 22
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), VI., Mariabillgasse 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kassa-Eröffnung **7 Uhr**

Anfang **8 Uhr**

Ende **10¹/₂ Uhr**

Zum **1. Male** Freitag den 16. Oktober 1931, Anfang **8 Uhr** Deutsche Uraufführung
und die folgenden Tage

Gastspiel **Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe ...!**

Komödie in drei Akten von **Cecil Chesterton** und **Ralph Reale**

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 16. Oktober 1931



Leopoldine Konstantin Deutsche Uraufführung In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Reale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luisa Kainer
Jack }	Herbert Nchinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschofsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luisa Kainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 39
 Damenhüte: Modellhaus „Dorot“ (Nia Wosniha), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 47
 Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Kainer**, 1. Bezirk, Singerstraße 8
 Pelztragen des Frä. Horeschofsky: Pelzhaus „Leipzigergemann“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 29

Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße 4
 Lederwaren: **S. Balen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
 Silbergegenstände: Silber- u. China Silber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Körnerstraße 8
 Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
 Tee-Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
 Schmuck: „**Perfönigin**“ (A. Fleischer), 6. Bez., Mariabilsferstr. 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist höflich unterjagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Samstag den 17. Oktober 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luisa Rainer
Jack }	Herbert Michinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschofsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Tolletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luisa Rainer und Ingeborg Grahn: **Astier Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Damenhüte: **Modellhaus „Dorot“** (Mia Wosniga), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjade der Frau Leopoldine Konstantin: **Pelzhaus Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Singerstraße 8
Pelztragen des Frä. Horeschofsky: **Pelzhaus „Leipzigermann“** (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29

Möbel und Beleuchtungskörper: **Herman Brüder Zoffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße 4
Lederverwaren: **B. Balen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. China Silber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Rärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigtes Atelier für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tee-Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94 a
Schmuck: **„Perlkönigin“** (M. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist höflich unterjagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag. Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Sonntag den 18. Oktober 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Reale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luise Rainer
Jack }	Herbert Vichinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschofsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariabilderstraße 39
Damenhüte: Modellenhaus „Dorot“ (Mia Bosnička), 6. Bezirk, Mariabilderstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Sinaistrasse 8
Pelztragen des Hrn. Horeschofsky: Pelzhaus „Leipzigermann“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariabilderstraße 29

Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße 4
Lederwaren: **B. Salen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber u. China Silber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Rätenerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef S. Raindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94 a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariabilderstr. 51

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-saal (Vogelplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist höflich unter-sagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Montag den 19. Oktober 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Reale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luisa Rainer
Jack }	Herbert Nischinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschofsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luisa Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „**Dorot**“ (Mia Wodniška), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penitzel & Rainer**, 1. Bezirk, Singerstraße 8
Pelztragen des Fräulein Horeschofsky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29

Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Zosser** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße 4
Lederverwaren: **V. Balen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Rärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef H. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-raum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist höflich unterfragt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Dienstag den 20. Oktober 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Neale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luiße Rainer
Jack }	Herbert Michinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschowsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luiße Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariabilderstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorht“ (Mia Wosniha), 6. Bezirk, Mariabilderstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Sinnerstraße 8
Pelztragen des Fräulein Horeschowsky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariabilderstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: **Firma Brüder Zoffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße 4

Leberwaren: **B. Balen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. China Silber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Röntgenstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigtes Atelier für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef H. Rindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (M. Fleischer), 6. Bez., Mariabilderstraße 51
Der Teewagen von der **Prag-Rudolfer-Vorwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariabilderstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist höflich unterfragt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Mittwoch den 21. Oktober 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luise Rainer
Jack }	Herbert Michinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschöfsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Tolletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 89
Damenhüte: Modellhaus „Dorht“ (Mia Wosniša), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelznähe der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Feulzel & Rainer**, 1. Bezirk, Sinaistrasse 8
Pelztragen des Fel. Horeschöfsky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Zoffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße 4

Lederwaren: **S. Baten**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigtes Atelier für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „**Perlönigin**“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 81
Der Teewagen von der **Prag-Kudnitzer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- raume (Bogenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist höflich unterfragt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Donnerstag den 22. Oktober 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luisa Rainer
Jack }	Herbert Uehlinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschofsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luisa Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorht“ (Mia Wosniha), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Singerstraße 8
Pelztragen des Fräulein Horeschofsky: Pelzhaus „Leipzigermann“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße 4

Lederwaren: **S. Selen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. China Silber-Unternehmung **G. Kadó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94 a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (M. Fleischer), 6. Bez., Mariabillerstr. 81
Der Lebewagen von der **Prag-Rudolfer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- (Gangfläche ausgenommen) die Hüte abzunehmen Belegen der Sitzplätze ist höflich untersagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 23. Oktober 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luiſe Rainer
Jack }	Herbert Nchinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschofsky
Cyrril Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luiſe Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorht“ (Ria Boſniſa), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjude der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Benizel & Rainer**, 1. Bezirk, Singerstraße 8
Pelztragen des Frä. Horeschofsky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Zoffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lederwaren: **B. Vaten**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. Chinaſilber-Unternehmung **G. Kadó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Körntnerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigtes Atelier für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tee-Service: **Josef H. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94 a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 61
Der Teewagen von der **Prag-Rudolfer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Vogelplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist höflich unterjagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Samstag den 24. Oktober 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Reale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luise Rainer
Jack }	Herbert Nachinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschöfsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorht“ (Mia Wosniha), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Singerstraße 8
Pelztragen des Fräulein Horeschöfsky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29
Möbel und Beleuchtungsförber: Firma **Brüder Zoffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lederwaren: **B. Saken**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldschieder**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef G. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94 a
Schmuck: „**Bertlönigin**“ (R. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 81
Der Leiwagen von der **Prag-Kudniker-Wortwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist höflich unterjagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Sonntag den 25. Oktober 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Reale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luiſe Rainer
Jack }	Herbert Nchinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeſchofsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Suſi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luiſe Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariabillferstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorht“ (Mia Bodniſka), 6. Bezirk, Mariabillferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Pentzel & Rainer**, 1. Bezirk, Singerstraße 8
Pelztragen des Hrn. Horeſchofsky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariabillferstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Kunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Bedekwaren: **S. Salen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. Chinaſilber-Unternehmung **G. Kadó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigtes Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tee-Service: **Josef G. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94 a
Schmuck: „**Berldnigin**“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariabillferstr. 81
Der Teewagen von der **Prag-Rudolfer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariabillferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende 10 1/2 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-räume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist hördlich untersagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Montag den 26. Oktober 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luisa Rainer
Jack }	Herbert Nidinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschöfsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luisa Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorot“ (Mia Wodniša), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Sinaistrasse 8
Pelztragen des Fräulein Horeschöfsky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Obertwaren: **S. Safen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 18
Silbergegenstände: Silber- u. China Silber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Alenturmstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Teeservice: **Josef H. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (M. Fleischer), 6. Bez., Mariabillerstr. 51
Der Teewagen von der **Krag-Rudniker-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterfangt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Dienstag den 27. Oktober 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luise Rainer
Jack }	Herbert Nidinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschofsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier Jda Reich & Bruder, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorht“ (Mia Wosnička), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus Penzel & Rainer, 1. Bezirk, Singerstraße 8
Pelztragen des Frä. Horeschofsky: Pelzhaus „Leipzigermann“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma Brüder Soffer (Moderne und antike Raumtöne), 1. Bezirk, Singerstraße

Lederwaren: W. Saten, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. China Silber-Unternehmung G. Nadó, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: Marcell Goldscheider, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tee-Service: Josef H. Kaindl, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 81
Der Teewagen von der Prag-Kudniker-Korbwarenfabr., 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist höflich unterfragt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Mittwoch den 28. Oktober 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Neale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luiſe Rainer
Jack }	Herbert Michinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschowsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luiſe Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorhi“ (Mia Wosniſka), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Fentzel & Rainer**, 1. Bezirk, Sinnerstraße 8
Pelztragen des Fräulein Horeschowsky: Pelzhaus „Leipzigermann“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumtöne), 1. Bezirk, Singerstraße

Uberswaren: **B. Valen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigtes Atelier für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef H. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94 a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (M. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 51
Der Lebewagen von der **Prag-Rudolfer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist höflich unterjagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Donnerstag den 29. Oktober 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luisa Rainer
Jack }	Herbert Nischinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschowsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luisa Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ada Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariabühlstrasse 39
Damenhüte: Modellhaus „**Dorht**“ (Mia Wošniša), 6. Bezirk, Mariabühlstrasse 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizet & Rainer**, 1. Bezirk, Smaerstrasse 8
Pelztragen des Fel. Horeschowsky: Pelzhaus „**Leibzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariabühlstrasse 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Toffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstrasse

Leberwaren: **S. Balen**, 1. Bezirk, Rotenturmstrasse 13
Silbergegenstände: Silber- u. China-Silber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstrasse 6 — 1. Bezirk, Röntgenstrasse 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tee-Service: **Josef H. Naindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmid: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariabühlstr. 51
Der Teewagen von der **Prag-Rudolfer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariabühlstrasse 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-raum (Vogelplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist höflich unterfragt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 30. Oktober 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Reale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Zill } ihre Kinder	Luise Rainer
Jack }	Herbert Nischinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschowsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier Ida Reich & Bruder, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorot“ (Mia Wosniņa), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus Penizet & Rainer, 1. Bezirk, Singerstraße 8
Pelztragen des Frä. Horeschowsky: Pelzhaus „Leipzigermann“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma Brüder Soffer (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lebewaren: D. Baten, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. China-Silber-Unternehmung G. Kadó, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: Marcell Goldscheider, vereinigtes Atelier für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Teeservice: Josef S. Rindl, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „Perlkönigin“ (M. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 81
Der Teewagen von der Prag-Rudolfer-Korbwarenfabr., 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist höflich unterfragt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

8
UHR

Samstag den 31. Oktober 1931

8
UHR

Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luise Rainer
Jack }	Herbert Nidinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschowsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorot“ (Mia Wosniha), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Sinaerstraße 8
Pelztragen des Fräulein Horeschowsky: Pelzhaus „Leibzigermann“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lederwaren: **S. Vafen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. Chinasilber-Unternehmung **G. Kadó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigtes Atelier für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef H. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „Perlkönigin“ (**R. Fleischer**), 6. Bez., Mariahilferstr. 81
Der Lebewagen von der **Prag-Kudnitzer-Wortwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist höflich unterjagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

8
UHR

Sonntag den 1. November 1931

8
UHR

Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luise Rainer
Jack }	Herbert Michinger
Stella Hildrop	Melanie Horeschovskij
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier Ida Reich & Bruder, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 39
Damenhüte: Modelhaus „Dorht“ (Mia Wosniha), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus Penizel & Rainer, 1. Bezirk, Sinaierstraße 8
Pelztragen des Frä. Horeschovskij: Pelzhaus „Leipzigermann“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma Brüder Soffer (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lederwaren: B. Balen, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. Chinaflöter-Unternehmung G. Radó, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Röntnerstraße 8
Porzellangegenstände: Marcell Goldscheider, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Teer-Service: Josef S. Kaindl, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94 a
Schmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariabillerstr. 81
Der Teerwagen von der Prag-Rudolfer-Korbwarenfabr., 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Poasensätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist höflich unterfragt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Montag den 2. November 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luise Rainer
Jack }	Herbert Nachinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschowsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariabilderstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorhi“ (Mia Vosniza), 6. Bezirk, Mariabilderstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Einaerstraße 8
Pelztragen des Fräulein Horeschowsky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fichtl), 6. Bezirk, Mariabilderstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Zoffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lederwaren: **S. Baten**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. China Silber-Unternehmung **G. Kadö**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Bärentwergstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Teeservice: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (M. Fleischer), 6. Bez., Mariabilderstr. 51
Der Teewagen von der **Prag-Rudnitzer-Sorbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariabilderstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Dienstag den 3. November 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luise Rainer
Jack }	Herbert Vichinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschowsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Jda Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Doryt“ (Mia Wošniša), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Sinnerstraße 8
Pelztragen des Fel. Horeschowsky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lebervaren: **B. Saken**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldschneider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef S. Rindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (R. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 81
Der Teewagen von der **Krag-Rudniker-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartendbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag. Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Mittwoch den 4. November 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Neale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luise Rainer
Jack }	Herbert Nchinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschovsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorht“ (Mia Wosniga), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penzel & Rainer**, 1. Bezirk, Sinaerstraße 8
Pelztragen des Frä. Horeschovsky: Pelzhaus „Leitzigermann“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Zoffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lebervaren: **S. Baten**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. China-Silber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
Porzellan-gegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tee-Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (M. Fleischer), 6. Bez., Mariabilsferstr. 81
Der Leiwagen von der **Prag-Kudnitzer-Werbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

8
UHR

Donnerstag den 5. November 1931

8
UHR

Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..! (The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luiſe Rainer
Jack }	Herbert Nchinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeſchovsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Suſi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luiſe Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferſtraße 39
Damenhüte: Modellhaus „**Dorht**“ (Mia Woſniſka), 6. Bezirk, Mariahilferſtraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Venizet & Rainer**, 1. Bezirk, Sinaerſtraße 8
Pelztragen des Fel. Horeſchovsky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferſtraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerſtraße

Lebervaren: **S. Saken**, 1. Bezirk, Rotenturmſtraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. Chinaſilber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmſtraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerſtraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Teeservice: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggaffe 94 und 94a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (R. Fleiſcher), 6. Bez., Mariahilferſtr. 81
Der Teewagen von der **Prag-Kudniker-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferſtraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang **8 Uhr**

Ende nach **10 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:
sowie Montag den 9. November, zum **25. Male**:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmſtraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorſtellung, und in ſämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 6. November 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luiſe Rainer
Jack }	Herbert Nchinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeſchovſky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Suſi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luiſe Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferſtraße 39
Damenhüte: Möbelhaus „**Docht**“ (Mia Wosniſka), 6. Bezirk, Mariahilferſtraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Sinaerſtraße 8
Pelztragen des Frä. Horeſchovſky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferſtraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Zoffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerſtraße

Lebewaren: **S. Saken**, 1. Bezirk, Rotenturmſtraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. Chinasilber-Unternehmung **G. Kadó**, 1. Bezirk, Rotenturmſtraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerſtraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldschelder**, vereinigtes Atelier für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tee-Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Buggaſſe 94 und 94a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (R. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferſtr. 81
Der Teewagen von der **Prag-Mudnitzer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferſtraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:
sowie Montag den 9. November, zum **25. Male**:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmſtraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorſtellung, und in ſämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag. Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Samstag den 7. November 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luise Rainer
Jack }	Herbert Uehlinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschowsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorht“ (**Mia Wosniņa**), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Sinaerstraße 8
Pelztragen des Fel. Horeschowsky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (**Maximilian Fiehl**), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lederwaren: **S. Selen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Rärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef H. Rindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), 6. Bez., Mariahilferstr. 81
Der Teewagen von der **Prag-Rudolfer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:
sowie Montag den 9. November, zum 25. Male:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Sonntag den 8. November 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Reale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luisa Rainer
Jack }	Herbert Nischinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschowsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luisa Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Modellsaal „**Dorht**“ (Mia Rosniska), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Sinaistrasse 8
Pelztragen des Fel. Horeschowsky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (**Maximilian Fiehl**), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lederwaren: **B. Baten**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. China Silber-Unternehmung **G. Kadó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Röntgenstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef H. Rindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), 6. Bez., Mariahilferstr. 81
Der Teewagen von der **Prag-Andauer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr
sowie Montag den 9. November, zum **25. Male**:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Montag den 9. November 1931



Leopoldine Konstantin

Zum 25. Male:

In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luise Rainer
Jack }	Herbert Vichinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschovský
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 39
Damenhüte: Möbelhaus „Dorht“ (Mia Wosniya), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Singerstraße 8
Pelzfragen des Frä. Horeschovský: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Magimilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lederwaren: **S. Salen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. China-Silber-Unternehmung **G. Kadó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94 a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), 6. Bez., Mariabilsferstr. 81
Der Lebewagen von der **Prag-Rudnitzer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1 a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Dienstag den 10. November 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luise Rainer
Jack }	Herbert Wichinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschovsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnès	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorot“ (Mia Wosniga), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Singerstraße 8
Pelztragen des Fräulein Horeschovsky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lederwaren: **B. Baten**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. China Silber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Röntgenstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef H. Saindl**, 7. Bezirk, Burgoasse 94 und 94 a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 61
Der Teewagen von der **Prag-Rudolfer-Vorbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Mittwoch den 11. November 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luise Rainer
Jack }	Herbert Nchinger
Stella Hildrop	Melanie Horeschovskij
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Jda Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 89
Damenhüte: Modellhaus „Dorjt“ (Kia Vosnița), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Sinnerstraße 8
Pelztragen des Frä. Horeschovskij: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lederwaren: **S. Baken**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. China-Silber-Unternehmung **G. Madó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Röntgenstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcel Goldscheider**, vereinigtes Atelier für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (K. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 81
Der Teewagen von der **Prag-Kudnitzer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20. (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Donnerstag den 12. November 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Neale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmölle
Zill } ihre Kinder	Luisa Rainer
Jack }	Herbert Nchinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschovskij
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Tolletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luisa Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorht“ (**Ria Wosniça**), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Singerstraße 8
Pelztragen des Hrn. Horeschovskij: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (**Maximilian Fiehl**), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Möbeler und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lederwaren: **S. Salen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. China Silber-Unternehmung **G. Kadó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tee-Service: **Josef G. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „**Perlknigin**“ (**H. Fleischer**), 6. Bez., Mariahilferstr. 81
Der Teewagen von der **Frag-Rudolfer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 13. November 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luise Rainer
Jack }	Herbert Vichinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschovskij
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Eda Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariabilderstraße 39
Damenhüte: Möbelhaus „**Dorot**“ (Mia Wodniša), 6. Bezirk, Mariabilderstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Singerstraße 8
Pelztragen des Frä. Horeschovskij: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariabilderstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lederwaren: **S. Balen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. China Silber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Altmühlstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigtes Atelier für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef H. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariabilderstr. 61
Der Teewagen von der **Prag-Rudolfer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariabilderstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Samstag den 14. November 1931



Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Reale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luiſe Rainer
Jack }	Herbert Nchinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschovskij
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luiſe Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferſtraße 39
Damenhüte: Modellhaus „**Dorji**“ (Mia Wosniſka), 6. Bezirk, Mariahilferſtraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Singerſtraße 8
Pelztragen des Frä. Horeschovskij: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferſtraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Moderne und antike Raumtöpfe), 1. Bezirk, Singerſtraße

Lebewaren: **S. Saken**, 1. Bezirk, Rotenturmſtraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. Chinaſilber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmſtraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerſtraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tee-Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94 a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (R. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferſtr. 81
Der Lebewagen von der **Prag-Rudolfer-Kordwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferſtraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmſtraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorſtellung, und in ſämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

Sonntag den 15. November 1931



Leopoldine Konstantin



In jeder Ehe...!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Filz } ihre Kinder	Luisa Kainer
Jack }	Herbert Nichinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschovsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luisa Kainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
 Damenhüte: Modellhaus „Dorot“ (Mia Wosnița), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
 Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Kainer**, 1. Bezirk, Singerstraße 8
 Pelztragen des Fräulein Horeschovsky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29
 Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Zoffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lederwaren: **B. Baten**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
 Silbergegenstände: Silber- u. China Silber-Unternehmung **G. Kadó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Rännerstraße 8
 Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
 Tee-Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94 a
 Schmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 81
 Der Leewagen von der **Prag-Rudolfer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Bis einschließlich Donnerstag den 19. November 1931, täglich abends 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe...!

Freitag den 20. November 1931, Anfang 8 Uhr:

Uraufführung!

DER SPIEGEL

Uraufführung!

Komödie des Zuschauers in drei Akten von **Géza Herczeg**
mit **Leopoldine Konstantin**

Sonntag, 22. November, nachm. ½4 Uhr: **Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe...!**

Kartenvorverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

Montag den 16. November 1931



Leopoldine Konstantin



In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luiße Rainer
Jack }	Herbert Nchinger
Stella Hilldrop	Melanie Horešchovský
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luiße Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Möbelhaus „Dorht“ (Mia Wosniža), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penitzel & Rainer**, 1. Bezirk, Singerstraße 8
Pelztragen des Frä. Horešchovský: Pelzhaus „Leipzigermann“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29
Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Zoffer** (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Leberwaren: **B. Balen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. China Silber-Unternehmung **G. Kadó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tee-Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (M. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 81
Der Leiwagen von der **Prag-Kudniter-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinliziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Bis einschließlich Donnerstag den 19. November 1931, täglich abends 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Freitag den 20. November 1931, Anfang 8 Uhr:

Uraufführung!

DER SPIEGEL

Uraufführung

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Leopoldine Konstantin

Otto Schmöle — Hans Schweikart — Karl Schmann

Inzenierung: Rudolf Beer Bühnenbild: Alfred Kunz

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Dienstag den 17. November 1931



Leopoldine Konstantin

In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Fill } ihre Kinder	Luisa Rainer
Jack }	Herbert Nchinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschovskij
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Liesel Kühnelt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen: Leopoldine Konstantin, Luisa Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier Ida Reich & Bruder, 6. Bezirk, Mariabilderstraße 39
 Damenhüte: Modellhaus „Dorot“ (Mia Wosniha), 6. Bezirk, Mariabilderstraße 47
 Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus Penizel & Rainer, 1. Bezirk, Sinaerstraße 8
 Pelztragen des Frä. Horeschovskij: Pelzhaus „Leitzigermann“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariabilderstraße 29
 Möbel und Beleuchtungsförder: Firma Brüder Soffer (Roberte und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Erdenwaren: S. Saken, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
 Silbergegenstände: Silber- u. Chinakübel-Unternehmung G. Radó, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
 Porzellangegenstände: Marcell Goldscheider, vereinigtes Atelier für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
 Tee-Service: Josef H. Kaindl, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
 Schmuck: „Weltkönigin“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariabilderstr. 81
 Der Leermagen von der Prag-Rudolfer-Korbwarenfabr., 6. Bezirk, Mariabilderstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Bis einschließlich Donnerstag den 19. November 1931, täglich abends 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Freitag den 20. November 1931, Anfang 8 Uhr:

Uraufführung!

DER SPIEGEL

Uraufführung!

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Leopoldine Konstantin

Otto Schmöle — Hans Schweikart — Karl Schmann

Inzenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

Mittwoch den 18. November 1931



Leopoldine Konstantin

In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luiſe Rainer
Jack }	Herbert Nchinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschovsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Folletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luiſe Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier Ida Reich & Bruder, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
 Damenhüte: Modellhaus „Dorht“ (Mia Woſniha), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
 Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus Penizel & Rainer, 1. Bezirk, Singerstraße 8
 Pelztragen des Fel. Horeschovsky: Pelzhaus „Leizigermann“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29
 Möbel und Beleuchtungskörper: Firma Brüder Soffer (Moderne und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Bedewaren: S. Waten, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 18
 Silbergegenstände: Silber- u. Chinasilber-Unternehmung G. Radó, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
 Porzellangegenstände: Marcell Goldscheider, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
 Tee-Service: Josef S. Kaindl, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
 Schmud.: „Perlkönigin“ (M. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 61
 Der Leewagen von der Prag-Rudolfer-Arbwarenfabr., 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Donnerstag den 19. November 1931, abends 8 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

Freitag den 20. November 1931, Anfang 8 Uhr:

Uraufführung!

DER SPIEGEL

Uraufführung!

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Leopoldine Konstantin

Otto Schmöle — Hans Schweikart — Karl Schmann

Inſzenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

Donnerstag den 19. November 1931



Leopoldine Konstantin



In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Fill } ihre Kinder	Luiſe Rainer
Jack }	Herbert Nachinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschovsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 39
 Damenhüte: Modellhaus „Dorly“ (Mia Wosniça), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 47
 Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Singerstraße 8
 Pelztragen des Fräulein Horeschovsky: Pelzhaus „Leipzigermann“ (Maximilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 29
 Möbel und Beleuchtungskörper: Firma **Brüder Soffer** (Möbeler und antike Raumkunst), 1. Bezirk, Singerstraße

Lederwaren: **S. Baken**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
 Silbergegenstände: Silber- u. Chinaſilber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
 Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
 Tee-Service: **Josef H. Rindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
 Schmutz: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariabilsferstr. 81
 Der Teewagen von der **Frag-Rudolfer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariabilsferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Anfang 8 Uhr

Ende nach 10 Uhr

Uraufführung! Freitag den 20. November 1931, Anfang 8 Uhr **Uraufführung!**
und die folgenden Tage

DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Leopoldine Konstantin

Otto Schmöle — Hans Schweikart — Karl Schmann

In szenisierung: **Rudolf Beer**

Bühnenbild: **Alfred Kunz**

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 20. November 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN

Uraufführung:

DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer u. Co.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Rado**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Samstag den 21. November 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Blauer u. S.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Sugo Biel**), I., Kärntnerstraße 23

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Ab Samstag den 28. November 1931, täglich 11 Uhr nachts (Preise 1 bis 8 Schilling):

JUNGE LIEBE

Lustspiel in drei Akten von **Samson Raphaelson**

Luise Rainer, Hans Jaray, Lola Chlud, Hans Olden

Sonntag den 29. November 1931, nachmittags 1/2 4 Uhr:

IN JEDER EHE . . ! (Leopoldine Konstantin)

Komödie in drei Akten von **Cecil Chesterton** und **Ralph Keale**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Sonntag den 22. November 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsnok
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Sda Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer u. S.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **S. Rado**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wittor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Sugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Ab Samstag den 28. November 1931, täglich 11 Uhr nachts (Preise 1 bis 8 Schilling):

JUNGE LIEBE

Lustspiel in drei Akten von **Samson Raphaelson**

Luise Rainer, Hans Jaray, Lola Chlub, Hans Alden

Sonntag den 29. November 1931, nachmittags 1/2 4 Uhr:

IN JEDER EHE . . ! (Leopoldine Konstantin)

Komödie in drei Akten von **Cecil Chesterton** und **Ralph Keale**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Montag den 23. November 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Vaul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94 a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesisches Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Sugo Biel**), I., Kärntnerstraße 23

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Ab Samstag den 28. November 1931, täglich 11 Uhr nachts (Preise 1 bis 8 Schilling):

JUNGE LIEBE

Lustspiel in drei Akten von **Samson Raphaelson**

Luise Rainer, Hans Sany, Dora Chud, Hans Olden

Sonntag den 29. November 1931, nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr:

IN JEDER EHE . .! (Leopoldine Konstantin)

Komödie in drei Akten von **Cecil Chesterton** und **Ralph Keale**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Dienstag den 24. November 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Geza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatstnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Rado**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wittor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Ab Samstag den 28. November 1931, täglich 11 Uhr nachts

Preise 1 bis 8 Schilling

JUNGE LIEBE

Preise 1 bis 8 Schilling

Luftspiel in drei Akten von **Samson Raphaelson**

Luise Rainer, Hans Jaray, Lola Chlub, Hans Olden

Sonntag den 29. November 1931, nachmittags 1/2 4 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

In der Premierenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premierenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Mittwoch den 25. November 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer u. S.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Rämtnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wittor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Sugo Viel**), I., Rämtnerstraße 23

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Ab Samstag den 28. November 1931, täglich 11 Uhr nachts

Preise 1 bis 8 Schilling

JUNGE LIEBE

Preise 1 bis 8 Schilling

Luftspiel in drei Akten von **Samson Raphaelson**

Ruise Rainer, Hans Jaray, Lola Chlud, Hans Olden

Sonntag den 29. November 1931, nachmittags 1/2 4 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

In der Premierenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premierenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Donnerstag den 26. November 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatfnof
Graf	Glömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Kaindl**, VII., Burggasse 94 und 94 a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Rado**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Rärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Sugo Viel**), I., Rärntnerstraße 23

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Ab Samstag den 28. November 1931, täglich 11 Uhr nachts

Preise 1 bis 8 Schilling

JUNGE LIEBE

Preise 1 bis 8 Schilling

Luftspiel in drei Akten von **Samson Raphaelson**

Luise Rainer, Hans Sany, Lola Chlub, Hans Olden

Sonntag den 29. November 1931, nachmittags 1/2 4 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

In der Premièrenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premièrenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 27. November 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatfnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer u. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94 a

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Rärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Rärntnerstraße 23

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Ab Samstag den 28. November 1931, täglich 11 Uhr nachts

Preise 1 bis 8 Schilling

JUNGE LIEBE

Preise 1 bis 8 Schilling

Lustspiel in drei Akten von **Samson Raphaelson**

Luise Rainer, Hans Jaray, Lola Chlud, Hans Olden

Sonntag den 29. November 1931, nachmittags 1/2 4 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

In der Premièrenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premièrenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenvorverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Samstag den 28. November 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer u. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Raindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Rado**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Diehl**), I., Kärntnerstraße 23

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Täglich 11 Uhr nachts

Preise 1 bis 8 Schilling

JUNGE LIEBE

Preise 1 bis 8 Schilling

Lustspiel in drei Akten von **Samson Raphaelson**

Luise Rainer, Hans Jaray, Lola Chlud, Hans Olden

Sonntag den 29. November 1931, nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

In der Premierenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premierenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: **Mag Schweinburg** — Künstlerische Leitung: **Dr. Rudolf Beer**

11
UHR

Samstag den 28. November 1931

11
UHR

Nachtvorstellung

Preise 1 bis 8 Schilling

Zum **1.** Male:

JUNGE LIEBE

Luftspiel in drei Akten von **Samson Raphaelson**

Deutsch von **Hans Reisiger**

In Szene gesetzt von **Herbert Furreg**

Mary	Luise Rainer
Hans	Hans Jaray
Ritty	Lola Chlud
Peter	Hans Olden

Bühnenbilder: **Alfred Kunz**

Eine größere Pause nur nach dem ersten Akt

Toiletten der Damen **Lola Chlud** und **Luise Rainer**: **Atelier Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstr. 39
Sämtliche Damenhüte: **Gutfalon „Dorot“ (Nia Wosniha)**, VI., Mariahilferstraße 47
Korbmöbel (1. Akt): **Prag-Rudnitzer Korbwarenfabrikation**, VI., Mariahilferstraße 1 a
Stahlrohrmöbel (2. und 3. Akt): **Ehonet — Mundus G. m. b. H.**, I., Burgring 3
Kaffee- und Teeservice: **Josef H. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94 a
Beleuchtungskörper und Gasherd: **Paul Planer H. G.**, II., Praterstraße 17
Zeichentisch **„Kuhlmann“**, mit dem neuen federlosen Modell der Präzisions-Zeichenmaschine **„Kuhlmann“**: **Zahoda & Bergmann**, III., Radetzkystraße 11
Lederwaren: **B. Baten**, I., Rotenturmstraße 13
Spigendecoren: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Mariahilferstraße 101

Anfang **11 Uhr**

Ende vor $\frac{3}{4}$ 1 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Der Spiegel** (Leopoldine Konstantin)

Täglich abends **11 Uhr**, **Nachtvorstellung: JUNGE LIEBE** (Preise 1—8 S)

Preise 1—8 S Sonntag den 29. November, **nachm. $\frac{1}{2}$ 4 Uhr:** Preise 1—8 S
In der Premierenbesetzung: **Der Spiegel** (Leopoldine Konstantin)

Sämtliche Räume des Theaters werden mit **„PEROLIN“** desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von **9 Uhr** vormittags **ununterbrochen** bis zum Beginn der Vorstellung und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Sonntag den 29. November 1931



Preise 1—8 Schilling

Leopoldine Konstantin DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Geza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweifart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatnof
Graf	Elömisch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Blauer N. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Kaindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Victor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Sugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Anfang 1/2 4 Uhr

Ende 1/2 6 Uhr

Täglich abends 8 Uhr:

Gastspiel Leopoldine Konstantin. Der Spiegel

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Sonntag den 29. November 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Geza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsnok
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Vaul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wiktör Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunst- u. Erwerbshaus (**S. Hugo Biel**), I., Kärntnerstraße 23

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Täglich 11 Uhr nachts

Preise 1 bis 8 Schilling

JUNGE LIEBE

Preise 1 bis 8 Schilling

Luftspiel in drei Akten von **Samson Raphaelson**

Luise Rainer, Hans Jaray, Lola Chlub, Hans Olden

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterfagt.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: **Max Schweinburg** — Künstlerische Leitung: **Dr. Rudolf Beer**

11
UHR

Sonntag den 29. November 1931

11
UHR

Nachtvorstellung

Preise 1 bis 8 Schilling

JUNGE LIEBE

Luftspiel in drei Akten von **Samson Raphaelson**

Deutsch von **Hans Reisiger**

In Szene gesetzt von **Herbert Furreg**

Mary	Luiſe Rainer
Hans	Hans Jaray
Kitty	Lola Ehlud
Peter	Hans Olden

Bühnenbilder: **Alfred Kunz**

Eine größere Pause nur nach dem ersten Akt

Toiletten der Damen **Lola Ehlud** und **Luiſe Rainer**: **Atelier Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferſtr. 39
Sämtliche Damenhüte: **Hutſalon „Dornt“ (Via Bosniza)**, VI., Mariahilferſtraße 47
Korbmöbel (1. Akt): **Prag-Rudnitzer Korbwarenfabrikation**, VI., Mariahilferſtraße 1a
Stahlrohrmöbel (2. und 3. Akt): **Shonet - Mundus G. m. b. H.**, I., Burgring 3
Kaffee- und Teeſervice: **Joſef H. Rindl**, VII., Burggaffe 94 und 94a
Beleuchtungskörper und Gaſherd: **Paul Blauer H. G.**, II., Praterſtraße 17
Zeichentiſch **„Kuhlmann“**, mit dem neuen federloſen Modell der Präziſions-Zeichenmaſchine **„Kuhlmann“**: **Zahoda & Bergmann**, III., Radekyſtraße 11
Lederwaren: **B. Baten**, I., Rotenturmſtraße 13
Spizenedecken: **Kunſtwerkſtätte für Innendekoration**, VI., Mariahilferſtraße 101

Anfang **11 Uhr**

Ende vor $\frac{3}{4}$ 1 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Der Spiegel** (Leopoldine Konſtantin)

Täglich abends **11 Uhr**, **Nachtvorstellung: JUNGE LIEBE** (Preiſe 1—8 S)

Preiſe 1—8 S Sonntag den 29. November, **nachm. $\frac{1}{2}$ 4 Uhr**: Preiſe 1—8 S
In der Premièrenbeſetzung: **Der Spiegel** (Leopoldine Konſtantin)

Sämtliche Räume des Theaters werden mit **„PEROLIN“** deſinfiziert.

Kartenverkauf an der Kaſſa im Theater, I., Rotenturmſtraße 20 (Tel. R-26-4-22) von **9 Uhr** vormittags **ununterbrochen** bis zum Beginn der Vorſtellung und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag. Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Montag den 30. November 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Brismenluster: **Paul Planer u. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wiktör Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesisches Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Sugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Täglich 11 Uhr nachts

Preise 1 bis 8 Schilling

JUNGE LIEBE

Preise 1 bis 8 Schilling

Luftspiel in drei Akten von **Samson Raphaelson**

Luise Rainer, Hans Jaray, Lola Chlud, Hans Olden

Sonntag den 6. Dezember 1931, nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

In der Premièrenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premièrenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: **Mag Schweinburg** — Künstlerische Leitung: **Dr. Rudolf Beer**

11
UHR

Montag den 30. November 1931

11
UHR

Nachtvorstellung

Preise 1 bis 8 Schilling

JUNGE LIEBE

Luftspiel in drei Akten von **Samson Raphaelson**

Deutsch von Hans Reisiger

In Szene gesetzt von Herbert Furreg

Mary	Luise Rainer
Hans	Hans Jaray
Ritty	Lola Chlud
Peter	Hans Olden

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Eine größere Pause nur nach dem ersten Akt

Toiletten der Damen Lola Chlud und Luise Rainer: **Atelier Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstr. 39
Sämtliche Damenhüte: **Hutfalon „Dorjt“ (Mia Wosniha)**, VI., Mariahilferstraße 47
Korbmöbel (1. Akt): **Prag-Rudnitzer Korbwarenfabrikation**, VI., Mariahilferstraße 1a
Stahlrohrmöbel (2. und 3. Akt): **Ehonet - Mundus G. m. b. H.**, I., Burgring 3
Kaffee- und Teeservice: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a
Beleuchtungskörper und Gasherd: **Paul Planer U. G.**, II., Praterstraße 17
Zeichentisch „**Ruhlmann**“, mit dem neuen federlosen Modell der Präzisions-Zeichenmaschine „**Ruhlmann**“: **Jahoda & Bergmann**, III., Nadežkystraße 11
Lederwaren: **B. Baten**, I., Rotenturmstraße 13
Spigendeden: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Mariahilferstraße 101

Anfang **11 Uhr**

Ende vor $\frac{3}{4}$ 1 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Der Spiegel** (Leopoldine Konstantin)

Täglich abends **11 Uhr**, **Nachtvorstellung: JUNGE LIEBE** (Preise 1—8 S)

Preise 1—8 S

Sonntag den 6. Dezember, **nachm. $\frac{1}{2}$ 4 Uhr:**

Preise 1—8 S

In jeder Ehe . . ! (Leopoldine Konstantin)

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von **9 Uhr** vormittags **ununterbrochen** bis zum Beginn der Vorstellung und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Dienstag den 1. Dezember 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer u. S.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josif S. Kaindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Rado**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Rämtnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Biesl**), I., Rämtnerstraße 23

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Sonntag den 6. Dezember 1931, nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

In der Premiärenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premiärenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R.26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Mittwoch den 2. Dezember 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Vaul Blauer H. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Sugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Sonntag den 6. Dezember 1931, nachmittags 1/2 4 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

In der Premierenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premierenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag. Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

8
UHR

Donnerstag den 3. Dezember 1931

8
UHR

LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmölle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Brismenluster: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Rado**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wittor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Täglich abends 8 Uhr, sowie Freitag den 11. Dezember (zum 25. Male):

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Sonntag den 6. Dezember 1931, nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

In der Premierenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premierenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 4. Dezember 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Schmann
Gräfin	Nitnatstnok
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Ramhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Vaul Planer u. S.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94 a

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Sugo Biel**), I., Kärntnerstraße 23

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Täglich abends 8 Uhr, sowie Freitag den 11. Dezember (zum 25. Male):

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Sonntag den 6. Dezember 1931, nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe...!

In der Premierenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premierenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- raume (Bogenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Samstag den 5. Dezember 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer u. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94 a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Bittor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Schmuck: „**Perfönigin**“ (**A. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Täglich abends 8 Uhr, sowie Freitag den 11. Dezember (zum 25. Male):

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Sonntag den 6. Dezember 1931, nachmittags 1/2 4 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe...!

In der Premierenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premierenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4+22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- raume (Bogenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterfagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag. Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

1/2 4
UHR

Sonntag den 6. Dezember 1931

1/2 4
UHR

Preise 1–8 Schilling

Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luise Rainer
J. & }	Herbert Nischinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschovsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Ingeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luise Rainer und Ingeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 39
 Damenhüte: Möbelhaus „**Dorht**“ (Mia Wodutka), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 47
 Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Einaerstraße 8
 Pelztragen des Hrn. Horeschovsky: Pelzhaus „**Leipzigermann**“ (Magimilian Fichtl), 6. Bezirk, Mariabillerstraße 29

Lebervaren: **B. Salen**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
 Silbergegenstände: Silber- u. Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Röntgenstraße 8
 Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigtes Atelier für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
 Fein-Servise: **Josef H. Rindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
 Schmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariabiller r. 61
 Der Feinwagen von der **Prag-Rudolfer-Korbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariabillerstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 1/2 4 Uhr

Erde 1/2 6 Uhr

Täglich abends 8 Uhr:

Gastspiel Leopoldine Konstantin. Der Spiegel

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

8
UHR

Sonntag den 6. Dezember 1931

8
UHR

LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweifart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Ritnatsnok
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94 a

Silbergegenstände: Silber- und Chinafilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wiktör Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Biel**), I., Kärntnerstraße 23

Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**M. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Täglich abends 8 Uhr, sowie Freitag den 11. Dezember (zum 25. Male):

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- raume (Bogenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

8
UHR

Montag den 7. Dezember 1931

8
UHR

LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Ritnatsnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Traktewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Raindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Rado**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Rärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wittor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Rärntnerstraße 23

Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**M. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Täglich abends 8 Uhr, sowie Freitag den 11. Dezember (zum 25. Male):

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Sonntag den 13. Dezember 1931, nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

In der Premièrenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premièrenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PERCOLIN**“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag. Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Dienstag den 8. Dezember 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsof
Graf	Elömsch
Freiherr	Traktiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wittor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**R. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Täglich abends 8 Uhr, sowie Freitag den 11. Dezember (zum 25. Male):

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Sonntag den 13. Dezember 1931, nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

In der Premièrenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premièrenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Mittwoch den 9. Dezember 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Sda Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Schmuck: „Perlkönigin“ (**R. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Täglich abends 8 Uhr, sowie Freitag den 11. Dezember (zum 25. Male):

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Sonntag den 13. Dezember 1931, nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

In der Premierenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premierenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Donnerstag den 10. Dezember 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Geza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Mitnatsnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Plauer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Körntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wittor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Körntnerstraße 23

Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**R. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Freitag den 11. Dezember (zum 25. Male), sowie täglich abends 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Sonntag den 13. Dezember 1931, nachmittags 1/2 4 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

In der Premierenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premierenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 11. Dezember 1931



Zum **25.** Male:

LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inzenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Ritnatsnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Brismenluster: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Rado**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wittor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**R. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Bis einschließlich Sonntag den 20. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Montag den 21. Dezember 1931 **geschlossen**

Zum **1.** Male

Dienstag den 22. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr

Zum **1.** Male

Lauter Achter und Neuner

Luftspiel in drei Akten von **Alexander Sernet-Solenia**

Sonntag den 13. Dezember 1931, nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe..!

In der Premierenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premierenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag. Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Samstag den 12. Dezember 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatfnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trafiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Raimdl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wittor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Schmuck: „Perlkönigin“ (**M. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Bis einschließlich Sonntag den 20. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Montag den 21. Dezember 1931 **geschlossen**

Zum 1. Male

Dienstag den 22. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr

Zum 1. Male

Lauter Achter und Reuner

Lustspiel in drei Akten von **Alexander Berner-Solenia**

Sonntag den 13. Dezember 1931, nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr:

Leopoldine Konstantin - In jeder Ehe...!

In der Premièrenbesetzung

Preise 1 bis 8 Schilling

In der Premièrenbesetzung

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenhäusern

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag. Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

1/2 4
UHR

Sonntag den 13. Dezember 1931

1/2 4
UHR

Preise 1—8 Schilling

Leopoldine Konstantin In jeder Ehe..!

(The Love Game)

Komödie in drei Akten von Cecil Chesterton und Ralph Keale

In Szene gesetzt von Hans Schweikart

Margaret Armstrong	Leopoldine Konstantin
George Armstrong	Otto Schmöle
Jill } ihre Kinder	Luisa Rainer
Jack }	Herbert Nchinger
Stella Hilldrop	Melanie Horeschowsky
Cyrill Field	Hermann Lang
Maud Page	Snaeborg Grahn
Agnes	Susi Witt

Die drei Akte spielen im Wohnzimmer der Armstrongs in Kensington

Zeit: Gegenwart

Bühnenbild: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Damen Leopoldine Konstantin, Luisa Rainer und Snaeborg Grahn: Atelier **Ida Reich & Bruder**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 39
Damenhüte: Modellhaus „Dorot“ (Mia Wodniza), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 47
Pelzjacke der Frau Leopoldine Konstantin: Pelzhaus **Penizel & Rainer**, 1. Bezirk, Sinaerstraße 8
Pelztragen des Frä. Horeschowsky: Pelzhaus „Leibzgermann“ (Magimilian Fiehl), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 29

Lebewaren: **W. Saken**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 13
Silbergegenstände: Silber- u. China Silber-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8
Porzellangegenstände: **Marcell Goldscheider**, vereinigte Ateliers für Kunst und Keramik, 1. Bezirk, Getreidemarkt 16
Tea-Service: **Josef H. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94 und 94a
Schmuck: „Perlkönigin“ (M. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 51
Der Freiwagen von der **Prag-Rudolfer-Werbwarenfabr.**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 1a

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Anfang 1/2 4 Uhr

Ende 1/2 6 Uhr

Täglich abends 8 Uhr:

Gastspiel Leopoldine Konstantin. Der Spiegel

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R. 26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: **Max Schweinburg** — Künstlerische Leitung: **Dr. Rudolf Beer**



Sonntag den 13. Dezember 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inszenierung: **Rudolf Beer**

Bühnenbild: **Alfred Kunz**

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatfnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer u. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VI., Mariahilferstraße 96

Original chinesisches Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Biel**), I., Kärntnerstraße 23

Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**M. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Bis einschließlich Sonntag den 20. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Montag den 21. Dezember 1931 **geschlossen**

Zum 1. Male

Dienstag den 22. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr

Zum 1. Male

Lauer Achter und Einer

Lustspiel in drei Akten von **Alexander Sernet-Solenia**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags unterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Montag den 14. Dezember 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Kaindl**, VII., Burggasse 94 und 94 a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Rado**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Körntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Sugo Viel**), I., Körntnerstraße 23

Schmuck: „**Perikönigin**“ (**M. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Bis einschließlich Sonntag den 20. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Montag den 21. Dezember 1931 **geschlossen**

Zum 1. Male

Dienstag den 22. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr

Zum 1. Male

Lauer Achter und Neuner

Luftspiel in drei Akten von **Alexander Vernet-Holenia**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Dienstag den 15. Dezember 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Chmann
Gräfin	Ritnatsnot
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Ramhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef H. Kaindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „**St. Hubertus**“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**R. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Bis einschließlich Montag den 21. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Zum 1. Male

Dienstag den 22. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr

Zum 1. Male

Lauter Achter und Neuner

Lustspiel in drei Akten von **Alexander Sernet-Solenia**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

Über behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitze ist behördlich untertaot

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Sälweiburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Mittwoch den 16. Dezember 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Ritnatsnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer u. S.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Raimdl**, VII., Burggasse 94 und 94 a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Sugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**A. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Bis einschließlich Montag den 21. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Zum 1. Male

Dienstag den 22. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr

Zum 1. Male

Lauter Achter und Neuner

Luftspiel in drei Akten von **Alexander Zernet-Holenia**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-raume (Bogenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterjagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Donnerstag den 17. Dezember 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweifart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trafiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Raimdl**, VII., Burggasse 94 und 94 a

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Rärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wittor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Rärntnerstraße 23

Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**R. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Bis einschließlich Montag den 21. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Zum 1. Male

Dienstag den 22. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr

Zum 1. Male

Lauter Achter und Neuner

Lustspiel in drei Akten von **Alexander Zernetz-Holenia**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

Über behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 18. Dezember 1931



LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Geza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatfnof
Graf	Elbmsch
Freiherr	Trafiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Brismenluster: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Raimdl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wittor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Schmuck: „Perlkönigin“ (**H. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Bis einschließlich Montag den 21. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Zum 1. Male Dienstag den 22. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr Zum 1. Male

Lauter Achter und Neuner

Luftspiel in drei Akten von **Alexander Lernet-Holenia**

Mittwoch den 23. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr: **Lauter Achter und Neuner**

Weihnachts-Spielplan:

Freitag den 25., Samstag den 26., Sonntag den 27. Dezember, nachmittags ½4 Uhr:

Der Spiegel (Leopoldine Konstantin)

Freitag den 25., Samstag den 26., Sonntag den 27. Dezember 1931, abends 8 Uhr:

Lauter Achter und Neuner

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R.26.4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Letzte Aufführungen!



Samstag den 19. Dezember 1931

LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inzenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Ritnatsnok
Graf	Elömsch
Freiherr	Trafiewsch
Leonhard	Ramhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 30

Prismenluster: **Paul Planer u. Co.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94 a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Rärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wittor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Rärntnerstraße 23

Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**R. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Bis einschließlich Montag den 21. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Zum 1. Male

Dienstag den 22. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr

Zum 1. Male

Lauter Achter und Neuner

Luftspiel in drei Akten von **Alexander Vernet-Solenia**

Mittwoch den 23. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr: **Lauter Achter und Neuner**

Weihnachts-Spielplan:

Freitag den 25., Samstag den 26., Sonntag den 27. Dezember, **nachmittags ½4 Uhr:**

Der Spiegel (Leopoldine Konstantin)

Freitag den 25., Samstag den 26., Sonntag den 27. Dezember 1931, **abends 8 Uhr:**

Lauter Achter und Neuner

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Vorletzte Aufführung!



Sonntag den 20. Dezember 1931

LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Geza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Runz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsnot
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 29

Brismenluster: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef H. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94 a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Rado**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Rärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesisches Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Rärntnerstraße 23

Schmuck: „Perlkönigin“ (**R. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Montag den 21. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr:

DER SPIEGEL (Leopoldine Konstantin)

Zum 1. Male

Dienstag den 22. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr

Zum 1. Male

Lauter Achter und Neuner

Lustspiel in drei Akten von **Alexander Vernet-Holenia**

Mittwoch den 23. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr: **Lauter Achter und Neuner**

Weihnachts-Spielplan:

Freitag den 25., Samstag den 26., Sonntag den 27. Dezember, nachmittags ½4 Uhr:

Der Spiegel (Leopoldine Konstantin)

Freitag den 25., Samstag den 26., Sonntag den 27. Dezember 1931, abends 8 Uhr:

Lauter Achter und Neuner

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Letzte Aufführung!



Montag den 21. Dezember 1931

LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Ritnatsof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trafiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 29

Prismenleuter: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Wittor Münster**), VI., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Schmuck: „**Perlfönigin**“ (**R. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Zum 1. Male

Dienstag den 22. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr

Zum 1. Male

Lauter Achter und Neuner

Luftspiel in drei Akten von **Alexander Dernet-Holenia**

Mittwoch den 23. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr: **Lauter Achter und Neuner**

Weihnachts-Spielplan:

Freitag den 25., Samstag den 26., Sonntag den 27. Dezember, nachmittags 4 Uhr:

Der Spiegel (Leopoldine Konstantin)

Freitag den 25., Samstag den 26., Sonntag den 27. Dezember 1931, abends 8 Uhr:

Lauter Achter und Neuner

Donnerstag den 31. Dezember 1931, Silvester-Vorstellungen:

8 Uhr: **Lauter Achter und Neuner**

½11 Uhr: **Gisela Werbezirk in Bier = Fünf = Sechs** — **Egon Friedell in „Goethe“** — Den Anfang macht: **Das Bett Napoleons**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags unterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in öffentlichen Gaststätten

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Dienstag den 22. Dezember 1931



Erstaufführung

Lauter Achter und Neuner

Luftspiel in drei Akten von Alexander Dernet-Solenia

Inzenierung: Herbert Furreg

Miller	Hans Olden
Flondor	Otto Schmöle
Claire, seine Frau	Lola Chlud
Stephan, Kammerdiener	Hans Homma
Kalchberg	Ludwig Miznegg
Dudressier	Paul Horn
Neumann	Louis Böhm
Major	Felix Krones
Rittmeister	Josef Zechell
Arzt	Fritz Buchstein
Gauß	Karl Wilfried
Fiedler	Fred Partisch

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Lola Chlud: Atelier **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39

Sütte des Fr. Lola Chlud: Atelier „**Dorn**“ (**Ria Wosniha**), VI., Mariahilferstraße 47

Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**R. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Möbel des I. und II. Aktes: Firma **Brüder Soffer**, antike und moderne Möbel, I., Singerstraße 4

Beleuchtungskörper: **Paul Planer u. Co.**, II., Praterstraße 17

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Mittwoch den 23. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr: **Lauter Achter und Neuner**

Weihnachts-Spielplan:

Freitag den 25., Samstag den 26., Sonntag den 27. Dezember, nachmittags ½ 4 Uhr:

Der Spiegel (Leopoldine Konstantin)

Freitag den 25., Samstag den 26., Sonntag den 27. Dezember 1931, abends 8 Uhr:

Lauter Achter und Neuner

Montag den 28., Dienstag den 29. und Mittwoch den 30. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr:

Lauter Achter und Neuner

Donnerstag den 31. Dezember 1931, **Silvester-Vorstellungen:**

8 Uhr: **Lauter Achter und Neuner**

½ 11 Uhr: **Gisela Werbezirk in Bier - Fünf - Sechs** — Egon Friedell in „**Goethe**“ — Den Anfang macht: **Das Bett Napoleons**

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Mittwoch den 23. Dezember 1931



Lauter Achter und Neuner

Luftspiel in drei Akten von **Alexander Zernetz-Holenia**

Inszenierung: Herbert Furrer

Müller	Hans Olden
Flondor	Otto Schmöle
Claire, seine Frau	Lola Chlud
Stephan, Kammerdiener	Hans Homma
Kalchberg	Ludwig Mignegg
Dudressier	Paul Horn
Neumann	Louis Böhm
Major	Felix Krones
Rittmeister	Josef Zechell
Arzt	Fritz Buchstein
Gauß	Karl Wilfried
Fiedler	Fred Partisch

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Lola Chlud: Atelier **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Hütte der Frau Lola Chlud: Atelier **„Dorn“ (Mia Wosniha)**, VI., Mariahilferstraße 47
Schmuck: **„Perlkönigin“ (R. Fleischer)**, VI., Mariahilferstraße 81
Möbel des I. und II. Aktes: Firma **Brüder Soffer**, antike und moderne Möbel, I., Singerstraße 4
Beleuchtungskörper: **Paul Planer u. S.**, II., Praterstraße 17
Silbergegenstände: Silber- und Chinafilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Weihnachts-Spielplan:

Freitag den 25., Samstag den 26., Sonntag den 27. Dezember, **nachmittags ½4 Uhr**

Der Spiegel (Leopoldine Konstantin)

Freitag den 25., Samstag den 26., Sonntag den 27. Dezember 1931, **abends 8 Uhr:**

Lauter Achter und Neuner

Montag den 28., Dienstag den 29. und Mittwoch den 30. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr

Lauter Achter und Neuner

Donnerstag den 31. Dezember 1931, **Silvester-Vorstellungen:**

8 Uhr: **Lauter Achter und Neuner**

½11 Uhr: **Gisela Werbezirk in Bier = Fünf = Sechs — Egon Friedell in „Goethe“** — Den Anfang macht: **Das Bett Napoleons**

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

1/2 4
UHR

Freitag den 25. Dezember 1931

1/2 4
UHR

Preise 1—8 Schilling

LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 29

Prismenluster: **Paul Blauer u. S.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94 a

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Körntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Biel**), I., Körntnerstraße 23

Schmuck: „**Berkönigin**“ (**A. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang **1/2 4** Uhr

Ende **1/2 6** Uhr

Täglich abends **8** Uhr:

Lauter Achter und Neuner

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterjagt.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von **9** Uhr vormittags **ununterbrochen** bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Freitag den 25. Dezember 1931



Lauter Achter und Neuner

Luftspiel in drei Akten von **Alexander Sernet-Holenia**

Inszenierung: Herbert Furreg

Miller	Hans Olden
Flondor	Otto Schmöle
Claire, seine Frau	Lola Chlud
Stephan, Kammerdiener	Hans Homma
Kalchberg	Ludwig Miznegg
Dudressier	Paul Horn
Neumann	Louis Böhm
Major	Felix Krones
Rittmeister	Josef Zechell
Arzt	Fritz Buchstein
Gauß	Karl Wilfried
Fiedler	Fred Partisch

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Lola Chlud: Atelier **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39

Hüte der Frau Lola Chlud: Atelier **„Dorot“ (Ria Wosniha)**, VI., Mariahilferstraße 47

Schmud: **„Perlkönigin“ (R. Fleischer)**, VI., Mariahilferstraße 81

Möbel des I. und II. Aktes: Firma **Brüder Soffer**, antike und moderne Möbel, I., Singerstraße 4

Beleuchtungskörper: **Paul Planer u. S.**, II., Praterstraße 17

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Weihnachts-Spielplan:

Samstag den 26., Sonntag den 27. Dezember, **nachmittags 4 Uhr:**

Der Spiegel (Leopoldine Konstantin)

Samstag den 26., Sonntag den 27. Dezember 1931, **abends 8 Uhr:**

Lauter Achter und Neuner

Montag den 28., Dienstag den 29. und Mittwoch den 30. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr:

Lauter Achter und Neuner

Donnerstag den 31. Dezember 1931, **Silvester-Vorstellungen:**

8 Uhr: Lauter Achter und Neuner

1/2 11 Uhr: Gisela Werbezirt in Bier - Fünf - Sechs — Egon Friedell in „Goethe“ — Den Anfang macht: Das Bett Napoleons

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

1/2 4
UHR

Samstag den 26. Dezember 1931

1/2 4
UHR

Preise 1—8 Schilling

LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von Géza Herczeg

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweikart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 29

Prismenluster: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Josef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94a

Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Hugo Viel**), I., Kärntnerstraße 23

Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**R. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang 1/2 4 Uhr

Ende 1/2 6 Uhr

Täglich abends 8 Uhr:

Lauter Achter und Neuner

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Samstag den 26. Dezember 1931



Lauter Achter und Neuner

Luftspiel in drei Akten von **Alexander Sernet-Holenia**

Inszenierung: Herbert Furreg

Miller	Hans Olden
Flondor	Otto Schmöle
Claire, seine Frau	Lola Chlud
Stephan, Kammerdiener	Hans Homma
Kalchberg	Ludwig Miznegg
Dudressier	Paul Horn
Neumann	Louis Böhm
Major	Felix Krones
Rittmeister	Josef Zechell
Arzt	Fritz Buchstein
Gauß	Karl Wilfried
Fiedler	Fred Partisch

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Lola Chlud: Atelier **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Hütte der Frau Lola Chlud: Atelier „**Dornt**“ (**Ria Wosniha**), VI., Mariahilferstraße 47
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**R. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81
Möbel des I. und II. Aktes: Firma **Brüder Soffer**, antike und moderne Möbel, I., Singerstraße 4
Beleuchtungskörper: **Paul Planer u. S.**, II., Praterstraße 17
Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Weihnachts-Spielplan:

Sonntag den 27. Dezember, **nachmittags 4 Uhr:**

Der Spiegel (Leopoldine Konstantin)

Sonntag den 27. Dezember 1931, **abends 8 Uhr:**

Lauter Achter und Neuner

Montag den 28., Dienstag den 29. und Mittwoch den 30. Dezember 1931, Anfang 8 Uhr:

Lauter Achter und Neuner

Donnerstag den 31. Dezember 1931, **Silvester-Vorstellungen:**

8 Uhr: Lauter Achter und Neuner

1/2 11 Uhr: Gisela Werbezirk in Bier - Fünf - Sechs — Egon Friedell in „Goethe“ — Den Anfang macht: Das Bett Napoleons

Freitag den 1. Jänner 1932, **nachmittags 1/2 4 Uhr** (Preise 1—8 S): **Junge Liebe**

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

1/2 4
UHR

Sonntag den 27. Dezember 1931

1/2 4
UHR

Preise 1—8 Schilling

LEOPOLDINE KONSTANTIN DER SPIEGEL

Zwei Komödien in drei Akten von **Géza Herczeg**

Inszenierung: Rudolf Beer

Bühnenbild: Alfred Kunz

Marion	Leopoldine Konstantin
Hanns	Otto Schmöle
Camill	Hans Schweifart
Karl	Karl Ehmann
Gräfin	Nitnatsnof
Graf	Elömsch
Freiherr	Trakiewsch
Leonhard	Namhe

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Leopoldine Konstantin: Originalentwürfe des Ateliers **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 29

Brismenluster: **Paul Blauer A. G.**, II., Praterstraße 17

Speise-Service: **Jozef S. Rindl**, VII., Burggasse 94 und 94 a

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Rado**, I., Potenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Waffen: Waffenhandlung „St. Hubertus“ (**Viktor Münster**), VII., Mariahilferstraße 96

Original chinesischer Gong: Orientalisches Kunstgewerbehaus (**S. Sugo Vieh**), I., Kärntnerstraße 23

Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**M. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „**PEROLIN**“ desinfiziert.

Anfang **1/2 4** Uhr

Ende **1/2 6** Uhr

Täglich abends **8** Uhr:

Lauter Achter und Neuner

Über behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Potenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von **9** Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Sonntag den 27. Dezember 1931



Lauter Achter und Neuner

Luftspiel in drei Akten von **Alexander Lernet-Holenia**

Inszenierung: Herbert Furreg

Miller	Hans Olden
Flondor	Otto Schmöle
Claire, seine Frau	Lola Chlud
Stephan, Kammerdiener	Hans Homma
Kalchberg	Ludwig Wignegg
Dudressier	Paul Horn
Neumann	Louis Böhm
Major	Felix Krones
Rittmeister	Josef Zechell
Arzt	Fritz Buchstein
Gauß	Karl Wilfried
Fiedler	Fred Partisch

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Lola Chlud: Atelier **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39.
Stille der Frau Lola Chlud: Atelier „**Dorn**“ (**Ria Wosniha**), VI., Mariahilferstraße 47
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81
Möbel des I. und II. Aktes: Firma **Brüder Soffer**, antike und moderne Möbel, I., Singerstraße 4
Beleuchtungskörper: **Paul Planer u. S.**, II., Praterstraße 17
Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Lauter Achter und Neuner

Donnerstag den 31. Dezember 1931, **Silvester-Vorstellungen:**

8 Uhr: **Lauter Achter und Neuner**

1/2 11 Uhr: **Gisela Werbezirk in Vier - Fünf - Sechs — Egon Friedell in „Goethe“** — Den Anfang macht: **Das Bett Napoleons**

Freitag den 1. Jänner 1932, **nachmittags** 1/2 4 Uhr (Preise 1—8 S): **Junge Liebe**

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Mag Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Montag den 28. Dezember 1931



Lauter Achter und Neuner

Luftspiel in drei Akten von **Alexander Vernet-Holenia**

Inszenierung: Herbert Furreg

Miller	Hans Olden
Flondor	Otto Schmöle
Claire, seine Frau	Lola Chlud
Stephan, Kammerdiener	Hans Homma
Kalchberg	Ludwig Mitznegg
Dudressier	Paul Horn
Neumann	Louis Böhm
Major	Felix Krones
Rittmeister	Josef Zechell
Arzt	Fritz Buchstein
Gauß	Karl Wilfried
Fiedler	Fred Partisch

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Lola Chlud: Atelier **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39

Stütze der Frau Lola Chlud: Atelier „**Dorn**“ (**Mia Bosniha**), VI., Mariahilferstraße 47

Schmuck: „**Perlfönigin**“ (**A. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Möbel des I. und II. Aktes: Firma **Brüder Soffer**, antike und moderne Möbel, I., Singerstraße 4

Beleuchtungsförpser: **Paul Planer A. G.**, II., Praterstraße 17

Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Anfang 8 Uhr

Ende vor 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Lauter Achter und Neuner

Donnerstag den 31. Dezember 1931, **Silvester-Vorstellungen:**

8 Uhr: **Lauter Achter und Neuner**

1/2 11 Uhr: **Gisela Werbezirk in Vier - Fünf - Sechs** — **Egon Friedell** in „**Goethe**“ — Den Anfang macht: **Das Bett Napoleons**

Freitag den 1. Jänner 1932, **nachmittags** 1/2 4 Uhr (Preise 1—8 S): **Junge Liebe**

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Dienstag den 29. Dezember 1931



Lauter Achter und Neuner

Luftspiel in drei Akten von **Alexander Lernet-Holenia**

Inszenierung: Herbert Furrer

Miller	Hans Olden
Flondor	Otto Schmöle
Claire, seine Frau	Lola Chlud
Stephan, Kammerdiener	Hans Homma
Kalchberg	Ludwig Mitznegg
Dudressier	Paul Horn
Neumann	Louis Böhm
Major	Felix Krones
Rittmeister	Josef Zechell
Arzt	Fritz Buchstein
Gauß	Karl Wilfried
Fiedler	Fred Partisch

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Lola Chlud: Atelier **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Stüte der Frau Lola Chlud: Atelier „**Dorot**“ (**Mia Bosniza**), VI., Mariahilferstraße 47
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**A. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81
Möbel des I. und II. Aktes: Firma **Brüder Soffer**, antike und moderne Möbel, I., Singerstraße 4
Beleuchtungskörper: **Paul Planer u. Co.**, II., Praterstraße 17
Silbergegenstände: Silber- und Chinasilber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Anfang 8 Uhr

Ende vor 10 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Lauter Achter und Neuner

Donnerstag den 31. Dezember 1931, **Silvester-Vorstellungen**:

8 Uhr: **Lauter Achter und Neuner**

½11 Uhr: **Gisela Werbezirk** in **Bier - Fünf - Sechs** — **Egon Friedell** in „**Goethe**“ — Den Anfang macht: **Das Bett Napoleons**

Freitag den 1. Jänner 1932, **nachmittags** ½4 Uhr (Preise 1—8 S): **Junge Liebe**

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer



Mittwoch den 30. Dezember 1931



Lauter Achter und Neuner

Luftspiel in drei Akten von **Alexander Lernet-Holenia**

Inszenierung: Herbert Furrer

Müller	Hans Olden
Flondor	Otto Schmöle
Claire, seine Frau	Lola Chlud
Stephan, Kammerdiener	Hans Homma
Kalchberg	Ludwig Wignegg
Dudressier	Paul Horn
Neumann	Louis Böhm
Major	Felix Krones
Rittmeister	Josef Zechell
Arzt	Fritz Buchstein
Gauß	Karl Wilfried
Fiedler	Fred Partisch

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Lola Chlud: Atelier **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Stütze der Frau Lola Chlud: Atelier „**Dorn**“ (**Via Wosniha**), VI., Mariahilferstraße 47
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**M. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81
Möbel des I. und II. Aktes: Firma **Brüder Soffer**, antike und moderne Möbel, I., Singerstraße 4
Beleuchtungskörper: **Paul Planer u. S.**, II., Praterstraße 17
Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Kärntnerstr. 8

Anfang 8 Uhr

Ende vor 10 Uhr

Donnerstag den 31. Dezember 1931, **Silvester-Vorstellungen:**

8 Uhr: **Lauter Achter und Neuner**

1/2 11 Uhr: **Gisela Werbezirk in Bier = Fünf = Sechs — Egon Friedell in „Goethe“** — Den Anfang macht: **Das Bett Napoleons**

Freitag den 1. Jänner 1932 und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Lauter Achter und Neuner

Freitag den 1. Jänner 1932, **nachmittags 1/2 4 Uhr** (Preise 1—8 S): **Junge Liebe**

Preise 1—8 S

Sonntag den 3. Jänner, **nachm. 1/2 4 Uhr:**

Preise 1—8 S

In jeder Ehe . . ! (Leopoldine Konstantin)

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: Max Schweinburg — Künstlerische Leitung: Dr. Rudolf Beer

8

UHR

Donnerstag den 31. Dezember 1931

8

UHR

Lauter Achter und Neuner

Lustspiel in drei Akten von **Alexander Bernet-Holenia**

Inszenierung: Herbert Furreg

Miller	Hans Olden
Flondor	Otto Schmöle
Claire, seine Frau	Lola Chlud
Stephan, Kammerdiener	Hans Homma
Kalchberg	Ludwig Witznegg
Dubressier	Paul Horn
Neumann	Louis Böhm
Major	Felix Krones
Rittmeister	Josef Zechell
Arzt	Fritz Buchstein
Gauß	Karl Wilfried
Fiedler	Fred Partisch

Bühnenbilder: Alfred Kunz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Lola Chlud: Atelier **Ida Reich & Bruder**, VI., Mariahilferstraße 39
Stille der Frau Lola Chlud: Atelier „**Dorot**“ (**Mia Wosniga**), VI., Mariahilferstraße 47
Schmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81
Möbel des I. und II. Aktes: Firma **Brüder Soffer**, antike und moderne Möbel, I., Singerstraße 4
Beleuchtungskörper: **Paul Planer u. S.**, II., Praterstraße 17
Silbergegenstände: Silber- und China Silber-Unternehmung **G. Radó**, I., Rotenturmstr. 6 — I., Rüntnerstr. 8

Anfang 8 Uhr

Ende vor 10 Uhr

Donnerstag den 31. Dezember 1931, **Silvester-Vorstellung:**

1/2 11 Uhr: **Gisela Werbezirk in Bier = Fünf = Sechs** — Egon Friedell in „**Goethe**“ — Den Anfang macht: **Das Bett Napoleons**

Freitag den 1., Samstag den 2., Sonntag den 3. und Montag den 4. Jänner, 8 Uhr:

Lauter Achter und Neuner

Freitag den 1. Jänner 1932, **nachmittags** 1/2 4 Uhr (Preise 1—8 S): **Junge Siebe**

Preise 1—8 S Sonntag den 3. Jänner, **nachm.** 1/2 4 Uhr: Preise 1—8 S

Der Spiegel (Leopoldine Konstantin)

Dienstag den 5. Jänner und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

In jeder Ehe . . ! (Leopoldine Konstantin)

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags ununterbrochen bis zum Beginn der Vorstellung, und in sämtlichen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

I., Rotenturmstrasse 20

Direktion: **Mag Schweinburg** — Künstlerische Leitung: **Dr. Rudolf Beer**

1/2 11
UHR

Donnerstag den 31. Dezember 1931

1/2 11
UHR

Silvester-Nachtvorstellung

Das Bett Napoleons

Schwank in einem Akt von **Rudolf Desterreicher**

Theodor Fritz Buchstein | Der Wirt „zum grünen Schwan“ Felix Krones
Klara Susi Witt | Ein Hausknecht Rudolf Berg

Ort: Lichtenau — Zeit: Hochzeitsnacht

Regie: Fritz Buchstein

EGON FRIEDEL

in

Goethe

Groteske in zwei Bildern von **Egon Friedell** und **Alfred Polgar**

Goethe Egon Friedell | Züst, ein schlechter Schüler Hermann Lang
Der Schulrat Oskar Beraun | Kohn, ein guter Schüler . Franz Böheim
Der Professor der deutschen | Linerl, Züst's Freundin . Maria Schnorpfel
Literaturgeschichte . . . Otto Schmöle | Der Pedell Bernhard Panfl
Der Prüfungsbeisitzer . . Karl Ehmann

Regie: Egon Friedell

GISELA WERBEZIRK

in

Vier — Fünf — Sechs

Schwank in einem Akt von **Paul Ollop**

Adolf Neumann, Bankdirektor Adolf Schütz | Marlene Pollak Gisela Werbezirk
Lully, Sekretärin Liselott Medelsky | Spielt in einer Büroabteilung einer großen Bank

Nach dem zweiten Stück eine größere Pause

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Anfang **1/2 11** Uhr

Ende **vor 1** Uhr

Sämtliche Räume des Theaters werden mit „PEROLIN“ desinfiziert.

Kartenverkauf an der Kassa im Theater, I., Rotenturmstraße 20 (Tel. R-26-4-22) von 9 Uhr vormittags **ununterbrochen** bis zum Beginn der Vorstellung und in sämtlichen Kartenbüros